

Zugblatt für Voltin.
Wasserkraft...
33. Jahrgang.
Auf. 47,000 Stück.

Dresdner Nachrichten

Preuss & Brendecke, Dresden, König-Johannstr. 2.
Posamenten und Knöpfe en gros. Eigene Anfertigung aller Posamenten, Goldstickereien, Feder-Besätze, Pelz-Besätze, Corsets, Tapissier-Artikel, Häkelmuster.

Praktisch!
D. R.-P. 41969.
Georg Rosenmüller's
Deutsche
Füllfeder.
Unschätzlich f. Militär, Ärzte,
Juristen, Kaufleute, Intendanten
u. s. w. Die Füllvorrichtung
ist an der Feder selbst so angebracht,
dass sich dieselbe auf
das Leichteste handhaben lässt.
Zu haben bei Georg Rosenmüller
in Dresden - Bismarck-
Gasse Nr. 18, sowie in
allen grösseren Schreibmaterialien-Handlungen.

Reglin'sche Essenzen,
von Prof. Jäger empfohlen, sowie das Buch „Das aromatische Heilverfahren“ zu haben bei
Oso. Lehmann, Schloss-Strasse 26.

Zähne Specialität
Gaumenplatten
Plombirungen etc. Korrekte Ausführung
Massige Preise
Chr. Sorup.
Zahnarzt
26. Wetziner-Str. 20!

Lederwaaren - Specialität!
Grösste Auswahl
in Portemonnaies, Cigarrenetuis, Brieftaschen, Damentaschen, Reisetaschen etc. Photographie-Albuns.
Bernhard Rüdiger, Wildstrufferstr. 2.
näher dem Altmarkt.

Moritz Klingner, empfiehlt zur billigen und praktischen Reise **Reise-Fournier-Koffer** als Unicum der Leichtigkeit, Solidität und Eleganz. **Grösste Auswahl von Taschen-Neccessaires etc.** **Augustusstrasse Nr. 4 (Bazar de voyage).**

Nr. 346. Spiegel: Weisbuch über Ostafrika, Deutsch-Ostafrikanisches Bündnis, Leitungsbuch bei der Alters- und Invalidenversicherung, Ostafrikanien, Dienstadt, Kommandanten der Feuerwehr, Gerichtsverordnungen, Faunabücher (de Solva), Schatzkammer von Saragossa. **Dienstag, 11. Dec.**

Verantwortlicher Redakteur für Politisches Dr. Emil Wenzel in Dresden.
Als zuerst der Gedanke der Erwerbung überseeischer Gebiete auftrat, sprach Fürst Bismarck den Gedanken aus, daß Deutschland nur dann Kolonialpolitik treiben dürfe, wenn die Reichsregierung dabei der Unterstützung des Reichstags und der öffentlichen Meinung sicher sei. Der Reichskanzler bekennt sich noch heute zu diesem Grundsatze. Nichtsdestowenig hat die Erwerbung, Behauptung und Pflege, unter Umständen auch die Erweiterung überseeischer Besitzungen, nicht die Reichsregierung auf Schritt und Tritt bei allen ihren desfallsigen Massregeln und Vorschlägen auf Widerspruch der Volkvertretung, so wäre es aus hundert Gründen besser, das Reich kümmerte sich als solches nicht um das, was in fernem Erdtheile vor sich geht. Das Reich überlässe dann Alles, was bereits deutscher Unternehmungsgestalt in Afrika, Australien und sonstwo geschaffen, keinem Schicksale, die Niederlagen und Pfändungen möchten eintreten, die Beute der Eingeborenen oder der Engländer, Franzosen, Portugiesen und weissen Jost werden, das angelegte Doppelkapital möchte verloren, die Personen unserer Landesküste schuldlos preisgegeben sein, die deutschen Missionen flüchteten sich unter den Schutz anderer Kulturvölker — dann wäre die Sache wenigstens klar. Freilich würde das mächtige Deutsche Reich in den Augen des Auslandes seltsam dastehen, sogar die Wilden würden von Deutschland wunderbare Begriffe bekommen, daheim aber würde sich eine Entnuthigung aller vorwärts strebenden Elemente auch auf anderen Gebieten bemächtigen, ganz allgemein würde sich die deutsche Hofstatt wie getriibt fühlen, der Handel würde den Rückschlag zunächst vermissen und nach ihm das gesamte Erwerbsleben. Aber Jedermann würde doch, wie er mit dem Deutschen Reiche daran wäre. Vor Allem die Engländer, die schon, ermutigt von untern Freilichtigen, die Hände ausstrecken, um Deutschland zu beengen. Der Reichskanzler muß also in Erfahrung bringen, wie die Volkvertretung über Kolonialfragen denkt. Um sich möglichst bald ein Urtheil hierüber zu bilden, dazu hat Bismarck dem Reichstage ein sog. Weisbuch vorgelegt. Es ist eine Sammlung von Aktenstücken über Ostafrika und was damit und mit der Bekämpfung des Sklavenhandels zusammenhängt. Auf Grund des Weisbuchs kann der Reichstag seine Meinung über die deutsche Kolonialpolitik verlaublich machen, und er hat dazu noch einen besonderen Anlaß, da der Abg. Windthorst, Namens des Centrum's, die Reichsregierung aufgefordert hat, Schritte gegen die Sklavenjäger und den Sklavenhandel zu thun. Beides, deutsche Kolonialpolitik und die Bekämpfung der Sklaverei, stehen mit einander in unmittelbarem Zusammenhang. Sollte man sie trennen, so läme auch für das, was der Centrumsführer beabsichtigt, nicht viel heraus. Deutschland würde sich dann auf die Entsendung von 1-2 Schiffen zur Theilnahme an der Blotade beschränken können, und da eine Blotade nicht ewig dauern kann, wäre es mit der eblen Absicht des Papstes, des Kardinals Labrielle und der katholischen Welt, den Sklavenhandel auszurotten, bald vorbei. Zum Glück steht's aber nicht so. Wenn auch begrifflicher Weise das Centrum die religiösen und humanitären Bestrebungen bei seinem Antrag an die Spitze gestellt hat, so hat der Afrika-Comitee deutscher Katholiken unumwunden ausgesprochen, daß seine Zwecke zunächst in Ostafrika verfolgt werden sollen. Damit verpflichtet sich das Centrum für die Bekämpfung Ostafrikas durch Deutschland.

Dem sei, wie ihm wolle, der Reichstag wird sich mit überwiegender Mehrheit für die Behauptung Ostafrikas aussprechen. Der Plan, den die Reichsregierung in weiterer Verfolgung der Sache sich geübt hat, ist zunächst noch unbekannt. Das Weisbuch enthält eine recht beachtenswerthe Schilderung der Gelehrten, welche militärische Expeditionen in's Innere Afrikas mit sich führen. Die für eine erfolgreiche Kolonialpolitik zu machenden Aufwendungen müssen selbstverständlich in angemessenem Verhältnis zu dem Werthe dieser Besitzungen stehen. Wenn länger Zeit läge, läge sich ein Vertrag erzielen, wie ihn der Kaufmann bei einem Handelsgeheim macht. Aber den zukünftigen Vortheil, den der Kolonialbesitz dem Vaterlande verschafft, soll man auch nicht übersehen. Aufstrebende Völker, wie das deutsche eines ist, dürfen sich schon erlauben, Unternehmungen zu versuchen, die erst in fernem Zukunft hohe Vortheile versprechen. Vergleichen doch England sein unmaßloses Kolonialreich von Jahr zu Jahr immermehr, ohne daß man hätte, daß ihm der deutsche Reichthum das Mittel den Dien Nothen empfindet. Deutschlands Kolonialpolitik beschränkt einzig, auf der noch unangelegenen Erde sich einen Antheil zu sichern. Wir wollen uns von dem englischen Wohlstand und Wohlstand abheben, uns hinsichtlich der Erzeugung überseeischer Länder, die unsere Nation gebraucht, möglichst auf eigene Füße stellen, sie mit eigenem Kapital, mit eigener Arbeit gewinnen und mit eigenen Schiffen in unsere Häfen bringen. Hierzu ist Land in überreicher Menge vorhanden, Ostafrika, am indischen Meere gelegen, bietet die reichste, beinahe jede tropische Kulturpflanze dort mit Erfolg zu gewinnen. In dem Handel aus dem Innern Afrikas liegt der Schlüssel in unseren Händen. Diesen Schlüssel wollen wir behalten.

Die Verhandlungen des österreichischen Reichstags über das neue Weisbuch müssen in Deutschland einen peinlichen Eindruck erzeugen. Sie deuten sich besser um das Bündnis mit Deutschland. Die Reichstagen mit Uebereinstimmung einig die Deutschen ein, die Slaven erklären sich theils durch den Mund des Reichstages, theils durch ihre eigenen Mündler, daß sie die deutsche Ostafrika, am indischen Meere gelegen, bietet die reichste, beinahe jede tropische Kulturpflanze dort mit Erfolg zu gewinnen. In dem Handel aus dem Innern Afrikas liegt der Schlüssel in unseren Händen. Diesen Schlüssel wollen wir behalten.

Die Verhandlungen des österreichischen Reichstags über das neue Weisbuch müssen in Deutschland einen peinlichen Eindruck erzeugen. Sie deuten sich besser um das Bündnis mit Deutschland. Die Reichstagen mit Uebereinstimmung einig die Deutschen ein, die Slaven erklären sich theils durch den Mund des Reichstages, theils durch ihre eigenen Mündler, daß sie die deutsche Ostafrika, am indischen Meere gelegen, bietet die reichste, beinahe jede tropische Kulturpflanze dort mit Erfolg zu gewinnen. In dem Handel aus dem Innern Afrikas liegt der Schlüssel in unseren Händen. Diesen Schlüssel wollen wir behalten.

Nicht müßte also den Beiträgen angemessen werden und nicht von vornherein fixirt sein. Dann würden auch all' die complicirten Bestimmungen über Wachtzeit und Altersgrenze von selbst wegfallen. Auch müßte verhindert werden, daß nicht hohe Renten an Nichtbedürftige und Bessersituirte gezahlt würden, während wirklich Bedürftige darben müßten. Er wolle der Vorlage keine Schwierigkeiten bereiten, möchte aber deren Zustandekommen in einer Form, welche die Gewöhr der Lauer in sich schließt. — Nachher (ant. Arb.) beantwortet an Stelle der Ostafrika-Vorläufe. Die Schwierigkeiten der finanziellen Berechnung seien nicht zu verfechten; die ganze Einrichtung der Rentenbücher werde sich durch einfachere Einrichtungen vermeiden lassen. Wesentlich sei es, für dieses Gesetz eine neue umfangreiche Organisation zu schaffen. Die für das Unfallgesetz bestehenden Versicherungsgesellschaften bedürften allerdings der Modifikation, um als Grundlage für die neue Versicherung dienen zu können. Das Gesetz sei bisher nicht populär geworden. Man müsse sich deshalb umso mehr hüten, unbillige Bestimmungen aufzunehmen. — Später (Centr.) meint, der bureaukratische Zug, der durch die Vorlage gehe, verbeide dieselbe. Die Versicherungsgesellschaften seien zu erhalten; doch bedenklich sei, der Reichstagsvorlage. Man könne es auch ohne denselben verlassen. Sollten die Versicherungsgesellschaften nicht zu Trägern der Versicherung gemacht werden, so würde man auf die lokale Selbstverwaltung bedacht nehmen müssen. — Der indische Bundesvollständigte Hr. v. Maschall vertheidigt die Versicherungsgesellschaften gegen die heftigen Angriffe Schabers. Die Vorlage lege den Trägern der Versicherung andere Aufgaben auf, als die Versicherungsgesellschaften der Unfallversicherung. Beide Versicherungen seien weit von einander verchieden. Die Alters- und Invalidenversicherung sei eine individuelle Versicherung. Woywiz und ein langes Verleschen könnten dabei nicht stattfinden. Auch sonst müßte von großen Normalitäten abgesehen werden. Wegen der Reichsanstalt beständen zahlreich Bedenken, während die territorial abgegrenzten Verwaltungsmünde Schwierigkeiten leichter bestreiten würden. Das Gesetz würde die Einheit der deutschen Sprache lester künftigen, als es eine deutsche Reichsanstalt vermöchte. — Ricker (freil.): Die Reichsanstalt würde wahrscheinlich beim Bundesrathe seine Annahme finden. Er beweihe nicht das Zustandekommen des Gesetzes, wohl aber die wohlbegründete Wirkung desselben. Jede Änderung und jeder Vorschlag bedinge zugleich eine Veränderung der technischen und rechnungsmässigen Grundlagen. Der Regierung könne man es nicht verdenken, wenn sie solche los sein wollte. Wegen die Leitungsbücher hätten sich bisher alle Arbeiter bitter ausgesprochen. Die Communen würden keine Entlastung von dem Gesetze haben, denn was an der Invalidenversicherung geplatzt werde, zehre die Verwaltung wieder auf. Die Verhandlung der Arbeiterinnen sei eine ungerechte. Der Versicherungsbeitrag erhöhe erheblich die Produktionskosten. Die Stellung der Konsumtiven und Nationalökonomien habe sich in allen Prinzipienfragen vollständig geändert. Im Freireich sei er der Vorlage gegen, nicht so in der Form. Staatsrat v. Böttcher bemerkt, daß der Bundesrat die Frage der Reichsanstalt gar nicht diskutiert habe, vertheidigt im Uebrigen die Vorlage gegen Ricker, der bemerkt gewesen, dieselbe zu discreditiren. — Riquien: Nationalökonom, Nationalität der Kaufkraftschiffe, Schweizer Handelsvertrag und Zollvereinigung.

Berlin. Der „Staatsanzeiger“ veröffentlicht folgendes Telegramm Kaiser Wilhelms an Kaiser Franz Josef anläßlich der Regierungsjubiläum's; es ist mit aufrichtigem Herzen bedrückt. Der nochmalige die warmsten und innigsten Glückwünsche auszubringen. Mit herzlich Dankbarkeit gedanke ich der treuen Freundschaft, die Du mir bewiesen. Gott erhalte Dich unsern beiden Völkern und dem europäischen Frieden zum Nutzen noch recht lange. Tausend Grüße an die Kaiserin.“ Kaiser Franz Josef antwortete: Die erste Zeit nach der Rückkehr aus Marasch gehört der Erfüllung der Pflichten. Dir für die erneuten Glückwünsche mit gleicher Innigkeit zu danken und Dich zu bitten, meiner treuen Freundschaft ebenso verpflichtet zu sein, wie ich der Deinen unter allen Verhältnissen sein werde, überzeugt, daß unter unerschütterlicher Freundschaftsbündnis den Freiden sichern und dem Reiche Segen bringen werde. Die Kaiserin erwidert die Grüße auf's Herzlichste. — Der „Vost“ zufolge erwiderte der Kaiser an, daß die Bringen, welche unter der Regierung Kaiser Wilhelm's I. in die Arme eingetreten, sowie dessen General- und Flügeladjutanten auf der linken Brust in Civil und Uniform ein medallionirtes Ordenszeichen zu tragen haben, dessen Mitte ein Vorherfranz mit dem Namen des Kaiser Wilhelm's I. bilde. Kaiser und Prinzen erhalten solche in Gold, die Generale à la suite und Flügeladjutanten in Silber. — Die „Nord. Allgemeine“ bezeichnet die Mittheilungen der Londoner „Financial News“, wonach in Berlin ein Plan ausgearbeitet werde, dahin gehend, das türkische Reich unter Curatel zu stellen als vollständig an der Welt gefahren. In amtlichen Kreisen sei von einem so unangenehmen Plane absolut nichts bekannt, und wenn gar noch hinwürgelt werde, daß der Plan von Bismarck ausgegangen sei und von demselben beauftragt würde, sei das nicht als doppelte tendenziöse Erfindung, welche lediglich bezwecke, in Konstantinopel durch lägenhafte Unterstellungen unwahrscheinlich Bestimmungen gegen Deutschland zu erregen.

Im Reichstage wird sich also eine große Mehrheit dafür finden, daß Ostafrika, trotz der augenblicklichen Miskunst der Lage, nicht aufgegeben, vielmehr die Ehre der deutschen Fahne und die materiellen deutschen Interessen durch die Reichsregierung wirksam gewahrt werden. Mit völliger Bestimmtheit darf man vertrauen, daß am nächsten Mittwoch die schätzbaren Berichte der im augenblicklichen Interesse Englands thätigen Deutschfreisinnigen, die Reichsregierung zur Aufgabe Ostafrikas zu drängen, zu Schanden und von einer stattdessen Mehrheit der Volkvertretung zurückgewiesen werden. Ohne Eingreifen des Deutschen Reichs ist Ostafrika nicht zu halten. Das lehren die Aktenstücke des Weisbuchs. Die ostafrikanische Gesellschaft ist unter den schweren Schlägen, die sie betroffen, zusammengebrochen. Nur das Eintreten des Reichs kann ihr wieder aufhellen. Ganz ohne eigene Schuld ist diese Gesellschaft nicht. Auch der Reichskanzler trägt das Vorgehen ihrer Beamten bei dem Hissen ihrer Flagge auf dem ihnen abgetretenen Gebiete: das Flaggenhissen sei weder gerathen noch geboten gemeint. Bismarck findet es nicht energisch als unrichtig, er fügt hinzu, daß solche Energie außerhalb der Tragweite deutscher Geschäfte nur mit unverhältnismässigen Opfern durchzuführen sei. Ueber diese Bemerkungen des Reichskanzlers im Weisbuch fällt nun die deutschfreisinnige Presse mit einem wahren Regengeweibe her. Sie behauptet überhaupt die unsere Landleute, die in Ostafrika unter den schwierigsten Verhältnissen für Gesamtdeutschland handeln und täglich ihr Leben einsetzen, als Vagabunden, von denen keine Hand ein Stück Brot nehmen dürfe. Im Interesse dieser so abscheulich verunglimpften Männer muß es dann da doch gesagt werden, daß (unbeschadet des Tabeis Bismarck's) die Flaggenhissung den Arabern nur den willkommnen Vorwand lieferte, um einen Aufstand hervorzuufen. Die Ursachen des Aufstandes liegen viel tiefer, als jener „Wißthum“. Die Feindschaft der Araberwelt gegen alles Europäische ist die Folge der englischen Politik in Ägypten und dem Sudan. Die Ungeschicklichkeit, Unentschlossenheit und Laubbheit der englischen Unternehmungen gegen die aufständischen Araber hat deren Selbstgefühl außerordentlich gekränkt. Man macht ganz mit Unrecht Deutschland für diese Verhältnisse verantwortlich. Doch,

Neueste Drahtberichte der „Dresdner Nachr.“ vom 10. Dec.
Berlin. Der Reichstag feierte heute die 1. Beantwortung des Alters- und Invalidenentwurfes bei schwach besetztem Hause fort. Konnerowitsch (Vost) begründet die Vorlage mit Vertriebung; doch enthält dieselbe auch Punkte, die ihn mit Bedenken erfüllen. Die Krankenversicherung sei notwendig, die Rentenläufe unbedeutend, die Einrichtung der Invaliden ein Fortschritt. Bedenken hätten keine Freunde gegen den Reichsbeitrag, das Bedingensverfahren und die Organisation. Letztere bilde die Kardinalfrage. Die Versicherungsgesellschaften bildeten die geeignete Basis für die neue Versicherung. Ergänzungen bedürfte der Entwurf in Bezug auf Rückgehör der Beiträge an Arbeiterinnen, die sich verheirathen, auf Versorgung der zeitweiligen Invaliden u. s. w. Mit diesem Gegenstande werde den Gesetzgebungen anderer Länder vorauszugehen, wie er eben anerkennt. Hoffentlich werde man auch den Voten gegenüber Gerechtigkeit und Weisheit haben. Grad (Wähler) spricht seine volle Sympathie zu der Vorlage aus. Die Kommission werde die vorgetragenen Bedenken zu prüfen haben, um eine lebensfähige Institution zu schaffen. Er befürchte, daß die Rente von 120 M. bei dem Rückgange der Kaufkraft des Geldes nach 30 bis 40 Jahren eine ungenügende sein werde. Der Reichsbeitrag werde dann erhöht werden müssen. Er sei gegen den Reichsbeitrag, da, wie Redner durch Beispiele von französischen freiwilligen Versicherungsanstalten zu erdärten sucht, die Industrie wohl in der Lage sei, die nöthigen Mittel aufzubringen. Er möchte nicht, daß durch die Vorlage zu große Erwartungen angezettelt werden. Abg. Lorenz (Wähler): Das Gesetz bietet mehr, als irgend eine Versicherungs-Gesellschaft bieten könne. Die splendide Seite des Gesetzes trete noch mehr bei den Uebereinstimmungen zu Tage. Dagegen gestalte sich die Sache sehr nachtheilig für die jugendlichen Arbeiter, die erst nach mehr als 50jähriger Wartezeit in den Genuss der Rente kommen sollen; ebenso für die Arbeiterinnen. Es sei jedenfalls zu fordern, daß die Versicherung mindestens die gleichen Beiträge gewähre wie eine Privatversicherungskontant. Die

Kunstgewerblichen Zimmerschmuck
R. Krainsen, Amalienstrasse, Ecke Serapierstrasse.

Prunksaal Carolagarten, Großes Militär-Concert

Heute Dienstag
von der Kapelle der Königl. Sächl. Pioniere, unter Direction des Herrn Musikdirectors
A. Schubert.
Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.
Im Vorverkauf 25 Pf.
Ergebenst Wilhelm Baumann.

Victoria Salon

Auftreten nachgeannter engagierter Künstler-Spezialitäten:
S. Severus, Hafabarisk; Miss S. Schäffer, Antipoden-Spiele; Ein schwed. Damen-Sextett, Concert-Sängerinnen v. Conservatorium zu Stockholm; The Rhisley Troupe, Akrobat. und Tänzer; P. Stanley, Gesangshumorist.
Sala-Eröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Restaurant und Café „Pirnaischer Platz.“

Stablissement I. Ranges.
Letzte Woche.
Täglich
Grosses Concert
der weltberühmten und mit enormem Beifall aufgenommenen
ersten ungar. Zigeuner-Kapelle
in Guitaren-Uniform
unter Direction des Kapellmeisters Herrn Vörös Lajos.
Zum ersten Male in Dresden.
Eintritt 20 Pf. Anfang 7 Uhr.
Nachachtungsvoll Otto Scharte.
NB. Die Kapelle spielt ohne Noten.

Morgen Mittwoch den 12. December 1888,
Nachmittags von 4-7 Uhr,
Grosses Elite-Concert
ohne Tabakrauch.
Es findet diese Woche täglich Concert statt,
da obige Kapelle nur noch bis incl. 15. Decbr. hier concertirt.

Münchner Hof.

Täglich großes Concert
von der Concert-Kapelle des Münchner Hofes, unter Leitung des
Musikdirectors Herrn R. Haade.
Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 20 Pf. Ernst Martin.
Abonnement-Billets, 5 Stück 75 Pf. am Hüfet.

Tivoli.

Heute
Militär-Frei-Concert.
Anfang 7 Uhr.

Welt-Restaurant „Société“

Täglich
zwei grosse Concerte
von
Rauscher's I. Oesterreichischen
Mädchen-Kapelle.
Zum ersten Male in Dresden.
Nachm. 4 Uhr. Eintritt 20 Pfg. Abends 8 Uhr.
Nachachtungsvoll Paul Menzel.

Heute Dienstag, den 11. Decbr., Abends 7 Uhr
im Saale des Gewerbehauses
Concert mit Orchester
von
Ladislaus Mierzwinsky,
k. k. österr. u. k. preuss. Kammeränger.
Numerirte Billets à 6, 4 1/2 u. 3 M., sowie Stehplätze à 2 M.
sind in der Musikalienhandlung von R. Benser, Prager-
strasse 16, zu haben. (Fernsprechstelle 1702.)
NB. Billetverkauf von 8-1 und 3-6 Uhr.

Residenz-Theater.

Mittwoch den 12. Decbr. 1888: 2. Vorst. Nachm. 4 Uhr: Er-
nähigste Preise. „Die Oeinzelwärtchen“ oder „Weihnachten
in Palast und Gitter“. Großes Weihnachtsmärchen mit Gesang
und Ballet in 7 Bildern von D. Wilten, Musik von Krause. — Abends
8 Uhr: „Der dritte Kopf“. Rolle in 1 Akt von F. Wallner.
„Die Schwägerin von Saragossa“, kom. Operette in 2 Akten,
Musik von F. Schradach.
**Hadebeul-Hadeburger
Eisenbahn.**
Anlässlich des Moritzburg-Eisenberger Hof- und Viehmarktes
werden Mittwoch, den 12. December d. J., Personenztra-
züge in folgendem Fahrplane abgefahren:
aus Hadebeul 6 Uhr 33 Min. Vorm.,
in Moritzburg 7 „ „ 13 „ „
aus Moritzburg 3 Uhr 58 Min. Nachm.,
in Hadebeul 4 „ „ 33 „ „
Die Züge halten an allen Haltestellen.
Dresden, am 10. December 1888.
Kgl. Generaldirection der Sächsischen Staatseisenbahnen.

Wiener Restaur. & Blumengarten,

Nr. 11 König-Johann-Strasse Nr. 11.
Heute und folgende Tage großes
Schlag-, Streich-, Zither- und
Glockenspiel-Concert
der Virtuosen Gebrüder Köhler im oberbairischen
National-Costum.
Neu! Aufzug der Wiener Burgwade. Neu!
Großes Walzer-Concert mit Trommelwirbel und Glockenspiel.
Anfang 4 Uhr. Nachachtungsvoll W. Spitzbarth.

Restaurant Brause-Müller,

6 Kreuzstrasse 6.
Grute
Grosses Concert
von dem beliebten I. Dresdner Bandonion-Club, einzig in
seiner Art. Gutgewähltes Programm.
Eintritt frei. Anfang 8 1/2 Uhr. Eintritt frei.
Nachachtungsvoll Brause-Müller.
**Hotel und Restaurant
„Amalienhof.“**
Heute großes Künstler-Concert.
Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.
Nachachtungsvoll Robert Hübner.

II. Geschäft König-Johannstrasse, im Hause
des Residenz-Café.
III. Geschäft Lindenaustrasse 21.

Conditorei und Café Fromm

vorm. C. Trepp, Hauptgeschäft.
empfiehlt zur herannahenden Weihnachtszeit
ff. Christstollen
in bekannter Qualität, von nur bester Süßbutter, in allen
Preislagen.
**Breizburger
Auß- und Mohnbengel**
von bestem Geschmack und sehr für die Festtage zu em-
pfehlen, von 10 Pf. bis 3 Mark und höher.
ff. Baumkuchen
in allbekannter Güte von 2 Mark an, sowie
ff. Bienenkörbe
von 60 Pf. an.
Versandt nach allen Stationen des Postvereins.
Oftende 1888 Conditorei Brüssel 1888
das große u. Café das große
Ehren- Fromm, Ehren-
diplom. Altmarkt. diplom.

Postalozzistift.

Die noch nicht abgeholtten Lotteriegewinne (Gewinn-
liste in der Nummer vom Freitag, den 7. d. Mts.) können Son-
ntag, den 16. December, von 11-4 Uhr noch in Empfang genom-
men werden **Palmstrasse 23, 1.** Die Gewinndeckel, welche dann
noch nicht abgeholt sind, betrachten wir als neue, für die Stifts-
zwecke weiter zu verwendende Gewinne.
Die ständige Deputation.

Panorama international,

Marienstrasse 22, 1. (Drei Neben), geöffnet v. 9 Vorm.
bis 10 Uhr Abends Neu. Diese Woche eine höchst
romantische Reise durch die Schweiz, Freiburg, Genéve.
Eine Reise 20 Pf. Kind 10 Pf. Abonnement: 8 Reisen
1 Pf., 100 Stück 10 Pf. Jede Woche andere Länder. **Neueste
Illusion, Kunst der Optik: „Ein lebend sprechender
Mädchenkopf“.** Eintrittsgeld 15 Pf.

Schilling-Museum,

Wilsingerstrasse 33.
Bei gutgeheizten Räumen täglich geöffnet von 10 Uhr bis zur
Dämmerung, Sonntags von 11 Uhr.
Eintritt 50 Pf. Donnerstags 1 Mark.

PANORAMA DEUTSCHER COLONIEN,

am Bismarckplatz — Böhmischer Bahnhof.
Koloßal-Mundgemälde, Kämpfe unserer Marine in Ka-
merun, nebst drei großen Dioramen und ethnologischer
Sammlung, sowie Landschaftsbildern aus Deutsch-Ostafrika.
Geöffnet von 8 Uhr Vormittags bis zur Dunkelheit.
Eintrittspreis 1 Mark. Militär und Kinder 50 Pf.
Näheres die Anschlagstafeln.
Neueste Schenkwürdigkeit der Residenz.

Panoptikum

Täglich von 10 bis 10 Uhr
Vorführung der neuesten Illusion
Lebend! Neptuna. Lebend!
Ein Wunder aus dem magnetischen Reiche.
Incl. Panoptikum und Verbrechergalerie
50 Pf., Kinder 20 Pf.

Panorama,

Pragerstrasse 20-21.
Sturm auf St. Privat.
Neu: Dioramen.
I. Kaiser Wilhelm in seinem Arbeitszimmer.
II. Besitzergreifung von Neu-Guinea.
Täglich geöffnet von 8 Uhr bis zur Dämmerung.
Sonntags von 11 Uhr. Entrée 1 Mark.
Militär und Kinder die Hälfte.

In den neuerbauten Ausstellungshallen
Struvestr. 2
**H. Präuscher's weltber. anatomisches
MUSEUM.**
Täglich für erwachsene Herren von früh 9 bis Abends 10 Uhr.
Sonntags von 11 Uhr ab.
Freitag den ganzen Tag
ausschließlich nur für Damen.
Eintritt 50 Pfg. Militär 25 Pfg.
Katalog 30 Pfg.

Museum

für Völker-, Körper- und Geisteskunde
von G. Zeller, Anthropolog und Modelleur,
An der Herzogin Garten 8, 1.
Täglich geöffnet von 9 bis 1 1/4 Uhr. Sonntags von 11 bis
1 1/4 Uhr. Eintritt 50 Pfg. Donnerstags 1 Mark mit Katalog. —
Für Frauen ist Herren und Damen zugleich gestattet.

Handels-Akademie u. Höhere Fortbildungsschule

Dresden, O. A. K. Miesch
Dresden, Schloß-Str. 22, I bis IV (Telephon 267)
Das Directorial-Zimmer befindet sich in der II. Etage.
Aufnahme wird gewährt bei folgenden Bedingungen:
I. **Kaufmännische Hochschule.** Kurzus für einjährig; Curren-
schulung; Hörs (auch Reptorien) für einzelne Semester zulässig.
Zwei Semestern unter den Lehrfächern nach Vereinbarung. Halbjährige
jüngere Leute aus lauten u. anerkannten Berufen. Klassen-Unterricht
nach Lebensjahre, Berufswahl und Leistungen.
II. **Höhere Fortbildungsschule.** Jahreskurs für ältere, jüngere
Leute aller Stände u. Berufsarten. Fortbildungsschulpflichtige
hab nach erfolgter Aufnahme von der Verpflichtung zum Besuche der all-
gemeinen (städtischen) Fortbildungsschule befreit. Auch für diese jenseit
freie Wahl unter den Lehrfächern.
III. **Privat-Kurse.** Dars nach Erfordernis; in der Regel ganz, halb-
oder vierteljährig. Gewerliche Vorbereitungen für jüngere u. ältere Leute beiderlei
Geschlechts; auf Deutsch und Englisch. Jede Anzahl einzelner
Lehrfächer. — Nachschularis für Studenten und Schulpflichtige. Lehrgang
in Deutsch und Wochensprache nach Erfordernis mehr (Schuljahr). Auf-
nahme ohne Rücksicht auf den Grad der Vorbildung.
Die Lehrer sind zum Teil größtentheils Lehrkräfte: Buchführung (gewerb-
lich u. doppelt), Deutsch (Grammatik, Stilistik, Orthographie), Re-
chnen, im Korrespondenz, Buchschreiben, Wechsel-
kunde; Mathematik, Geometrie, Zeichnen; Englische,
Französische, Latein, Griechisch; Geographie, Geschichte,
Literatur-, Kunst-, Natur-, Philosophie; d. Natur-Ges-
chichte; Physik, Chemie; Mineralogie; d. b. Personen
die Handschrift; Privat-Unterricht für Analphabeten d. b. Personen
die am Ende oder noch nicht deutsch lesen und schreiben können.
Die Lehrer sind monatlich bezahlt u. mit befrist. Beschäftigung angeht. —
Schulgeld geringfügig, hell steuerlos; Beschäftigung mit vorz. d. Bildung. —
In Absicht. I u. II geeignete Disziplin; Disziplins-Kontrolle in jeder Klasse; Dem-
onstrations-Üben; Pflege äußerlicher Ordnung und guter Manieren.

Dr. Kles' Diätetische Heilanstalt,

Dresden-Antonstadt, Bachstrasse 8.
Für Magen-, Herz-, Unterleibs-, Nervenleiden, Frauenkrankheiten u.
Nervliche Berathung u. Untersuchung, außer Sonntag täglich Vorm.
Kartoffeln, Gewicht ein halber Kohlen-
wagen (Zweiöchner), sowie
schöne mehrlache Sorte, Nebe gutveraltene Kohlen-
gemälde 23 Pf., im Centner billiger, Haupt- u. Neben-
str. 11, im Hofe. Hil. Exp. d. Hl. große Klosterstr. 5.
Redacteur für Politisches: Dr. Emil Starz, Berantw. Redacteur
Julius Schmidt in Dresden.
Sprechzeit Vorm. 10-12, Nachm. 5-7.
Verleger und Drucker: Lipsch & Reichardt in Dresden.
Papier von Adler u. Trade in Leipzig.
Das heutige Blatt enthält einabl. Adrien- u. Fremdenblatt 34 Seiten
Dazu eine Sonderbeilage für die Stadt Dresden von A. Seela
und Hilde Dresden.

REVUE DIETETIEN. Seite 8. Dresden, 11. Dec. 1888.

Koppel & Co., Bankgeschäft,

Table with multiple columns listing various bank services, interest rates, and exchange rates for different locations and currencies.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Gewährung von Darlehen auf Pfandbriefen 30 (Lage Sporengasse)

Ein- und Verkauf aller Effekten, Gewährung von Darlehen auf Pfandbriefen 30 (Lage Sporengasse). Effekten, Einlösung aller Coupons, Domicillirte für Wechsel.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Gewährung von Darlehen auf Pfandbriefen 30 (Lage Sporengasse). Effekten, Einlösung aller Coupons, Domicillirte für Wechsel.

Table with multiple columns listing various bank services, interest rates, and exchange rates for different locations and currencies.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Gewährung von Darlehen auf Pfandbriefen 30 (Lage Sporengasse). Effekten, Einlösung aller Coupons, Domicillirte für Wechsel.

Table with multiple columns listing various bank services, interest rates, and exchange rates for different locations and currencies.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Gewährung von Darlehen auf Pfandbriefen 30 (Lage Sporengasse). Effekten, Einlösung aller Coupons, Domicillirte für Wechsel.

Table with multiple columns listing various bank services, interest rates, and exchange rates for different locations and currencies.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Gewährung von Darlehen auf Pfandbriefen 30 (Lage Sporengasse). Effekten, Einlösung aller Coupons, Domicillirte für Wechsel.

Table with multiple columns listing various bank services, interest rates, and exchange rates for different locations and currencies.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Gewährung von Darlehen auf Pfandbriefen 30 (Lage Sporengasse). Effekten, Einlösung aller Coupons, Domicillirte für Wechsel.

Table with multiple columns listing various bank services, interest rates, and exchange rates for different locations and currencies.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Gewährung von Darlehen auf Pfandbriefen 30 (Lage Sporengasse). Effekten, Einlösung aller Coupons, Domicillirte für Wechsel.

Table with multiple columns listing various bank services, interest rates, and exchange rates for different locations and currencies.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Gewährung von Darlehen auf Pfandbriefen 30 (Lage Sporengasse). Effekten, Einlösung aller Coupons, Domicillirte für Wechsel.

Table with multiple columns listing various bank services, interest rates, and exchange rates for different locations and currencies.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Gewährung von Darlehen auf Pfandbriefen 30 (Lage Sporengasse). Effekten, Einlösung aller Coupons, Domicillirte für Wechsel.

Dresdner Glacébrillen, Nr. 310, Seite 10, Dienstag, 11. Dec. 1888.

SLUB Wir führen Wissen.

Zum Besuche meiner diesjährigen

Grossen Weihnachts-Ausstellung

kunstgewerblicher Arbeiten
und Luxusartikel,

als

feine Lederwaaren, Bronzen, Albums, Patent-Ständer etc., Kassetten, Fächer, Damenschmuck, Nippes etc.

ladet ergebenst ein

EDUARD PACHTMANN

Königl. Sächs. Hoflieferant.

Dresden. Nr. 7 **Prager Strasse** Nr. 7. Dresden.

(Zunächst der Ferdinandstrasse.)

Freie Verpackung nach auswärts. Umtausch nach dem Feste gern gestattet.

Dresdner Nachrichten. Nr. 316. Samstag, 11. Dec. 1888.

Rosinen

von 18 Pfennige per Pfund an,
in Originalsäcken und Kisten billiger.
Corinthen, Sultania, Mandeln, Citronat,
sowie alle anderen Backartikel
die billigsten wie die hochfeinsten Qualitäten, zu den niedrigsten
Preisen. — Grösste Auswahl.

C. B. Zschetzsche,
2 Weissegasse 2.
Grosso. Detail.
(Bernsdorfer Nr. 1234.)

Wallstr. 13. H. Niedenführ, Wallstr. 13.

Saupt-Niederlage



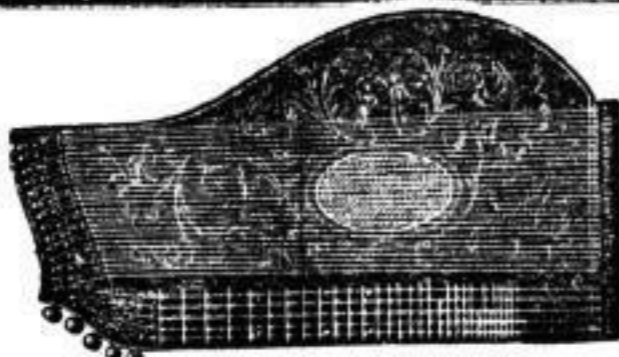
„Naumann B-Maschine“

neueste hocharmige
Familien-Nähmaschine
mit tonlosem Tisch und den neuesten Verbesserungen.

der

„Electra-Nähmaschine“

(Deutsches Reichs-Patent Nr. 38,074)
mit Metall-Tisch, vielen Neuerungen und
vollständig geräuschlosem Gang.



Als passende Weihnachtsgeschenke

empfehle:
Primzithern mit Handeinlage pr. Stück von M. 10.— an, Concertzithern pr. Stück von M. 12.— an.

Holz Futterale dazu M. 4.—, 6.—, 8.—
Schulen zum Selbsterlernen mit 100 Melodien M. 2.50.

Violinen mit vollständiger Ebenholz-Garnitur, Fagen und Holzleisten, für Schüler, pr. Stück von M. 10.— an,
do. für Orchester, ff. pr. Stück von M. 20.— an, do. für Solisten, hochfein im Ton und auf Wunsch täuschend alt gemacht,
pr. Stück von M. 40.— an.
30 Stück sortirte Saiten (E, A, D, G.) in ff. Etuis von M. 3.— an. — Violinbogen von M. 1.— an. — Violin-
Futterale mit Saiten und Haken M. 3.—. Gitarren, Trommeln, Klarinetten, Flöten, Piccolo, Blech-
Blasinstrumente, alle Bestandtheile etc. zu billigsten Preisen.

H. A. Dreier, Markneufkirchen i. S.

NB. Alle Zithern sind mit den neuen Patent-Führern versehen. — Versandt gegen Nachnahme oder vorherige
Einsendung des Betrages.

Oldenburger Milchvieh.



Den 17. December (nur an die-
sem Tage) sind wie mit unserm letzten
diesjährigen Transport **Milchvieh**
in **Dresden**, Milchviehlot, aus-
wiegend. Zugleich nehmen wir Aufträge
zu Winterlieferungen von Holländer u.
Oldenburger Milchvieh gern entgegen.

Robrnkirchen (Oldenburg).
Ein gut erhalt. Piano (Preis
180 M.) zu verkaufen
Beldschützstrasse 14. 2. L.

neu, sehr billig zu
verkaufen große
Pianino, Schlegelstr. 1. 2. r.

Ein feines Dreirad,

ganz neu, direkt aus England be-
zogen, neueste Konstruktion, ganz
besond. Umst. b. für 325 M. zu
verf. Desgl. ein schönes engl. 28 1/2
Dreirad (Landem) in gut. best.
Zust. wenig gebt., mit Verlust zu
verf. Zu ertr. bei Hrn. Dreier's
meister Gärtner, Gantstr. 26.

Ein Sopha, gebraucht,
äußert billig, Schlegelstr. 38, 1.

Dreirad,

engl. f. Herren u. Damen pass.,
compl., preiswerth zu verkauf-
ten Blasewitz, Tollenwitzerstr. 11.

Eleganter Nubb-
Damen-
Schreibtisch,

dazu pass. Vertico, Trumeau und
Sopha u. Stühle sehr billig
verkauft Amalienstr. 22, 1.

Nur direct in der Fabrik
kauft man am billigsten
praechtvolle

Pianos

mit großem edlen Ton und
bester Stimmhaltung, eleganter
in gerechter Ausstattung, unter
bekanntester Reellität u. Garantie
zu Fabrikpreisen

J. Wolfram,
Piano-Fabrik,
Seezstraße 3, 1.
Annahme älterer Pianos.

Heiraths- Gejuch.

Ein gebild. f. Mann, vermögend,
30 J. alt, ev., schön. Figur, Orlan-
nom, Besitzer eines Landgutes,
verbunden mit Industrie, in hiesiger
Gegend, sucht die Bekanntschaft
eines gebild. Mädchens im Alter
bis zu 24 Jahren mit einem dispo-
niblen Vermögen von 15—20,000
Thlr., welches auf die Grundstücke
sicher gestellt wird, zu machen.
Entgegen. Off. erb. unter A. P.
3503 in die Exp. ds. Blattes.
Strenge Discretion ist Ehren-
pflicht.

Stammholz-Auction.

Auf Revier Subra, im Strei-
twald u. Gschöbern, nächste Bahn-
station Trautenburg, sollen **Sonn-**
abend den 15. December a. c.
Bormittags 9 Uhr, 61 Eichen bis
65, 5 Rothbuchen bis 56, 27 Weis-
buchen bis 27, 53 Birken bis 46,
7 Erlen bis 40, 7 Ahorn und 23
Neyen bis 30, 1 Linde, 6 Fichten
bis 54, 1 Niefer u. 9 Tannen bis
40 Ctm. unten Kart, mit Stock u.
Kv., unter den vorher bekannt zu
machenden Bedingungen meistbietend
und verkauft werden. Verlan-
nung im Streitwald am früheren
Koborn Thor.

Rittsgut Subra, am 8. Dec. 1888.
Mätzold.

Specialität. Beste geräucherte Bratwurst

(Mettwurst),
auch anzuecheln für Re-
staurationen zum Frühstück,
verwendet unter Nachnahme
C. Hogarten, Barmen.
NB. Postpakete ca. 9/10 Pfd.
Netto M. 9 franco.

Schweizer Tafeluhren.
für Damen u. Herren, garantiert
reiches Fabrikat. Gold, Platinon
uhren v. Mt. 30—400, ff. b. do. v.
27. 16—80, Nickel do. v. Mt. 8—30,
haatlich kontrolirt (auch mit Präci-
sionsuhrwerk, Zahnbeamt. etc.).
Preiscurant gratis und franco.
Umtausch gestattet.

W. Krüger, Römer, Zürich.
Für 375 M. ist ein hochfeines
Pianino
zu verkaufen Frauenstr. 1, 2 Tr. z.

Heirathsgesuch.

Eine alleinlebende, gutkultivierte Frau, 45 Jahre alt, wünscht sich wieder zu verheirathen. Besterem Herrn wäre die Gelegenheit geboten, ein trautes Heim zu finden. Adr. unter Z. A. 235 an den „Subaltdenker“ Dresden.

Wallnüsse

400 Genter Wallnüsse hat noch abzugeben à Str. 15 Pf., größere Sorten billiger, H. Waackwitz, Am Schichhaus 4, Telefon 1096.



C.G. KÜHNEL
Webergasse 9.
Frischer Schellfisch,
à Pfd. 30 Pf.

fr. Cablan, à Pfd. 30 Pf., fr. Schellfisch, à Stück 5 bis 10 Pf., echte Wiener Brötchen, à Pfd. 80 Pf., empfiehlt C. G. Kühnel, Webergasse 9, Muscheln und Corallen



zur Ausschmückung für Zimmer-Aquarium, Springbrunnen, etc. etc. u. f. w. empfiehlt billiger Hr. Zeitner, Zwingerstr. 17/18 2. Et., u. Moutin, Strebel, Carlstr. 9.

Selten billig!!!
Für 290 Mark hohes Piano

neuester Konstruktion in bestem Eisenrahmen, mit prachtvollem Ton zu verkaufen Nordstr. 21, Eb. 1.

Günstige Gelegenheit für Fiederverkäufer.
Eine Partie zurückgestellter Capotts und Shawls in gutem Zustande u. gangbaren Farben, ist zu außerordentlich billigen Preisen abzugeben. Gest. Offerten durch Herrn Haasen-stein und Vogler, Dresden unter U. D. 37 erbeten.

Wasserdichte engl. Regenmäntel für Damen von 6 Mark an, für Herren von 8 Mark an, für Kutscher von 15 Mark an empfiehlt N. Hermann, Ratschhausstr. 29, 1. Etage. Verleihsverträge auf Braunschweiger

Spargel eigen. Geste ist jetzt i. nächste Saison bill. Preisen schon jetzt ab W. Goltzner, Braunschw. 10

Gummi-Artikel aller Art, bester Qualität, empfiehlt und versendet nach auswärts gegen Nachnahme Rich. Preisler, Dresden, 1 Postplatz 1, Promenade. Neu, Schurbarbind. mit Gummiung St. 1-3 M.

Brachtv. neues Piano sehr billig zu verk. Johanna 4, II. Auf dem Stadtplatz Köstau Dresden stehen 5 Stück fette Kühe, la.-Paare, zum Verkauf. Wallnüsse, bestjährige, sind im Ganzen und Einzelnen zu verkaufen, à Schfl. 15 Mark, Meze 90 Pf., Breite-straße, Brandplatz, b. Platzwächter.

1 Dreirad für einen 13jährig. Knaben zu kaufen gesucht. Adr. mit Preisang. postl. H. K. Dyonidi-malbe erb.

Univerjum, 4. Jahrg. in 2 Bänden. Pracht-eind. mit Goldschnitt, preiswerth zu verkaufen. Cfr. Z. V. 253 „Subaltdenker“ Dresden.

zum Verkauf Kleiderbrant, 4 Verico. Kommode, Souba, Tisch, Bettstellen, Matrasen etc. Expediteur Schweitzer, kleine Kirchstraße.

Singermaschine, prachvoll schön, vorzögl. nähend, hochartig, mit allen Verbesserungen, ist ganz billig zu verkaufen Kreuzstr. 10, I.

August Reinhardt,

Uhrmacher, Breitestraße 21, nahe der Seestraße.



Uhrenfabrikation Breitestraße 21, nahe der Seestraße. Depot Genfer Musikwerke und Musikdosen.

Zur gefl. Beachtung!
Bemerkte, daß sich meine Uhren vortheilhaft auszeichnen gegen solche von Händlern und Nachahmern angepriesene billige sogenannte Uhren, wie auch meine Taschenuhren nicht auf, sondern in 4 resp. 8 oder 13 Steinen und auf Edelsteinen gehen. Verkauf nach auswärts prompt, Untenhalb innerhalb 8 Tagen gern gerettet. Illustrirte Preiscurante franco und gratis.

Schmiede-Verkauf.

Erbschaftshalber sollen den 2. Januar 1889, Mittags 12 Uhr,

- die zum Nachlaß des Schmiedemeisters Carl Julius Krebbsmar in Hohenwutzen gehörigen Grundstücke: 1. das Hausgrundstück Fol. 37 des Grund- und Hypothekensuchs für Hohenwutzen, Nr. 2 des Ved.-Cat. mit folgenden Gebäuden: a) Wohngebäude mit Schmelzwerkstatt, Backofen und Keller, b) Beschlagsschuppengebäude mit Schmelzwerkstatt, c) Scheunengebäude mit gewölbtem Stall und Keller, 2. das Feldgrundstück Fol. 25 desselben Grund- und Hypothekensuchs, 3. das Feldgrundstück Fol. 42 desselben Grund- und Hypothekensuchs, 4. das Grundstück „Lehmgrube u. Hutung“ Fol. 60 desselben Grund- und Hypothekensuchs, 5. das Feldgrundstück Fol. 18 des Grund- und Hypothekensuchs für Wahrenitz,

welche Grundstücke mit dem vorhandenen Schmiedehandwerkzeug zusammen auf **13,450 Mark**

ortsgerichtlich gewürdet worden sind, mit dem Schmiedehandwerkzeug und einigen anderen Inventar im Nachlaß-Gauegrundstück zu Hohenwutzen, durch das unterzeichnete königliche Amtsgericht freiwillig versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den am hiesigen Gerichtsbüro und im Gasthof zu Hohenwutzen aushängenden, eine ungefähre Beschreibung der Grundstücke und die Versteigerungsbedingungen enthaltenden Anschlag hiermit bekannt gemacht wird.

Dieses, am 6. December 1888, **Königliches Amtsgericht.** Lehmann.

Bekanntmachung.

Das zum Nachlaß des Verstorbenen Ernst Eduard Haufe gehörige, hier an der Seestraße Nr. 49 gelegene, mit 178,25 Steuer-Einheiten belegte, auf Folium 255 des Grundbuchs B für Antonsdorf-Dresden eingetragen- und hypothekentfreie Haus- und Gartengrundstück soll auf dem Wege freiwilliger Versteigerung verkauft werden.

Kaufwillige werden eingeladen, **Sonnabend am 22. Decbr. 1888, Vormittags 10 Uhr,**

an hiesiger Gerichtsstelle zu erscheinen, über ihre Zahlungsfähigkeit sich auszuweisen und ihre Gebote anzugeben. Die Beschreibung des Grundstücks nimmt Verkaufsbedingungen hängt öffentlich im Gerichtsgebäude aus.

Dresden, am 6. December 1888, **Königliches Amtsgericht, Abtheilung IV. a.** Wiesenthorstrasse 5 II. Pasche. Alenzel.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die königliche Altersrentenbank-Verwaltung für den Termin Johannis 1889 und spätere Termine hypothekarische Darlehen aus Hausgrundstücken (Zinshäuser) gewährt.

Die darüber auszuheftenden Grundzüge können sowohl bei der königlichen Altersrentenbank hier, Landhausstraße Nr. 16 und königlichen Wohnstr. im Landhaus, als auch bei der königlichen Verleihkasseneinnahmen in Leipzig, Bahnhofsstraße Nr. 17, und Chemnitz, Chemnitz-Strasse Nr. 7, unentgeltlich entnommen werden.

Dresden, am 22. November 1888, **Königliche Altersrentenbank-Verwaltung.** Meusel. Stadler.

Kaiserstollen,

vor 28 Jahren von mir hier eingeführt, ein ausgezeichnet schmeckendes Gebäck. 2. Sorte, ein guter hausbackener Stollen, wie er in besseren Ständen verbraucht wird, sowie eine 3. Sorte, Lebkuchen, wohlriechend aber etwas leichter. Die beiden ersten Sorten, Sultaninen- oder Mandelgebäck, letztere nur Sultaninen mit Zinnsnabe nur besser tyroler und schlesischer Butter in allen Verleihen empfiehlt zum bevorstehenden Feste und sichert reelle Bedienung zu **Bäckerei von E. Röder, Galeriestraße 11,** früher: Herrn. Piesaner.

Als passendes Weihnachtsgeschenk

officire: **feinsten Rothwein-Punsch, sowie feinsten Glühwein-Punsch** and bestem Prager Wein. Vorzüglich im Geschmack! Verkauf in Postbüchsen, enthaltend 4 Flaschen, franco gegen Nachnahme (je 2 Stück) von 9 M.

Otto Dürre, Dresden-N.

Passendes Weihnachtsgeschenk! 100 St. Postkarten von 1 M. an, mit elegant. Röstchen, fertigt G. A. Wehnert, Lithograph. Waldstr. Dresden. Am See 24, nächst der fl. Blauenischenmauer.

Otto Rüger, Fabrik von Schokolade, Kakao, Zuckerwaaren, Pfefferkuchen, Englische Biscuits, König-Johannstr., Ecke Moritzstr. 13, unter Beibehaltung des Geschäftes Seestraße, Ecke Mauer 3. **Weihnachts-Ausstellung.**

Weihnachts-Ausstellung der Dresdner Kunstgewerbe-Halle. Pragerstrasse 49. Gebrauchs-, Luxus-, Decorations-Gegenstände. Vollständig eingerichtete Zimmer, einzelne Kunstmöbel. **Geschäftsverkauf weg. Todesfall.**

Nachdem der Mühlen- und Maschinenbauer Luess in Dresden verstorben und zum Nachlaß der Konkurs eröffnet worden ist, soll durch den unterzeichneten Verwalter das ganze eingerichtete Geschäft, wie es steht und liegt, zum Taxpreis von nur 1700 Mark verkauft werden und wollen Bewerber sich bis zum 25. dts. Mts. beim Unterzeichneten melden, wobeibit auch alles Nähere zu erfahren ist. **Camillo Stolle, Konkursverwalter,** Schüssergasse 12, II. Etg.

Eröffnungs-Anzeige. Wir machen hierdurch bekannt, daß wir im Restaurant des Hotels zum **Prinz Friedrich August, Dresden-Neust., Königsbrückerstrasse 19,** am 15. dts. Mts. einen **Special-Ausschank** unseres Bieres eröffnen. Hochachtungsvoll **Action-Brauerei Gambrinus, München.**

Unter dts. Bezugnahme obiger Bekanntmachung lade ich zur **Eröffnung des Ausschankes zum Gcht Münchner Gambrinus** alle meine verehrten Freunde, Gönner und ein geehrtes Publikum ein. Die **Action-Brauerei Gambrinus, München,** welche erst seit kurzer Zeit hier eingeführt ist, sende ein Bier zum Ausschank, das in der That den vorwöhnlichen Bierstärken beizubringen mag. Kräftig, süßig und auf befehlend ist dieser Stoff, lobend ich ihn als etwas Vorzügliches der „Münchner Brauerei“ empfehlen kann. Meine schönen geräumigen Lokale bieten dem geehrten Publikum in Allem einen höchst angenehmen Aufenthalt. Zudem ist noch auf meinen **vorzüglichen Mittagstisch** in Concerts zu 65 Pf., 85 Pf. und 100 Pf., sowie auf meine reichhaltige Tages- und Abend-Zweifenkarte in ganzen und halben Portionen, **Stammbrüder und Stammabendbrod** aufmerksam made, empfehle mein Unternehmen bestens und zeichne hochachtungsvoll **Oscar Gräsler.**

Witzkarten-Fabrik von G. A. Wehnert, Dresden, 24 Am See 24 (gegründet 1860). 300 Sorten, ff. Bismarck incl. ein buntes Blatt, 100 Stück 1.50, 2 M. und 3 M. Preis-Courant gratis. Versandt franco bei Einendung des Betrages.

Ein sehr praktisches Weihnachtsgeschenk für Herren und Damen: ein Buch zum eigenen Selbstunterricht im Zuschneiden u. Bearbeitung der Kleidungsstücke. à Buch mit Holzschnitt u. Zeichenschablone 10 M. Die Buchst. werden versandt gegen Nachnahme. Beide Bücher enthalten leicht faßliche Zeichnungen u. Beschreibungen. Schmitte jeder Art werden nach Maß geliefert. Der Verkauf ist in Corporation für Herren, sowie auch für Damen beginnt den 2. Jan. und 1. Februar und gewährt ich bei dem selben 25 Prozent Preisermäßigung. Prospecte gratis. **F. O. Vogel, Schneidermstr. u. Lehrer der amerikanischen Zuschneide-Lehranstalt, Dresden, Gerichstr. 27, II.**

Von Meyer's Convers.-Lexikon, neueste Aufl., noch ganz unbekannt, sind die bis jetzt erschienenen Bde. billig zu verkaufen. 7 B. unter N. 7099 an Oscar Ringert, Görlitz, erbeten.

Heirathsgesuch. Von einem alleinsteh. Mann in 50er Jahren, Besitzer eines kleinen Landwirthschafts, hat noch ein Einverständnis. Diefelbe muß mit mir Hand anlegen und liebevollen Charakter besitzen. Sollte ich einen Käufer bekommen, ziehen wir wieder nach Dresden. Dts. unter U. J. 42 an Haasen-stein u. Vogler, Dresden. Anonym nicht brachtet.

Pianoforte, tafelförmig, Metallplatte, tabellos, elegantes Acceß, für 120 M. zu verk. Weststr. 10, 3. recht. **Feinste Gummi-Artikel** empfiehlt H. Kantorowicz & Henselsohn, Berlin S. 14. Katalog gratis.

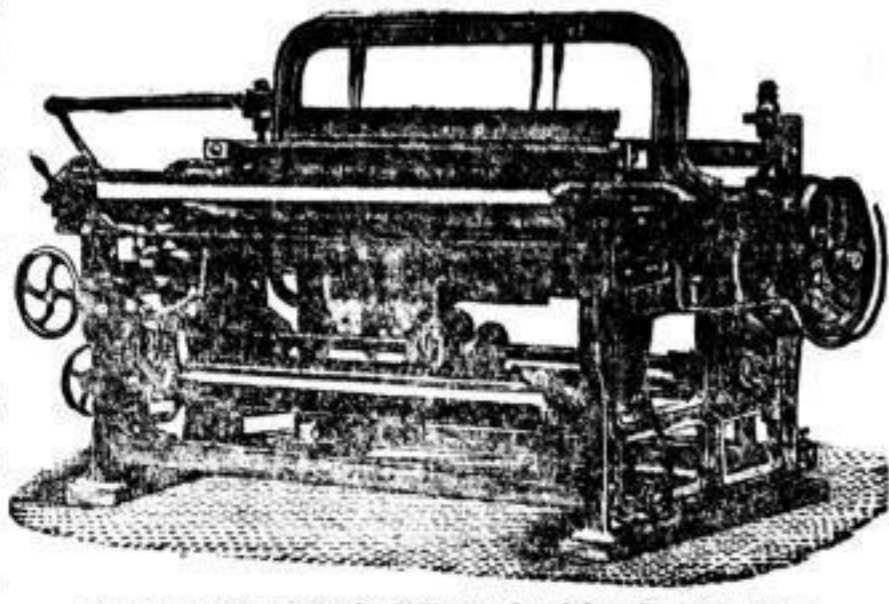
24,000 Francs National Belohnung BLUTREINIGENDE BISCUITS des D'OLLIVIER. Das kräftigste bekannte Blutreinigungs- und das vorzüglichste Heilmittel für Scropheln und Hautkrankheiten (Pneumonie, Blattern, Eczeme, Krätze, u. s. w.) sowie bei Blutverunreinigungen, welche von ansteckenden, krum gebildeten oder eingewickelten, ansteigenden oder ansteigenden Krankheiten herrühren (Wunden, Verletzungen des Mundes und der Kehle, Schmerzen, Kopfweh). Was die **BLUTREINIGENDE BISCUITS des D'OLLIVIER** von ähnlichen, nur von ihren Erfindern gerühmten, Producten unterscheidet, ist, dass sie in der ganzen Welt die einzigen sind, welche von der Akademie der Medicin in Paris genehmigt sind mit einer Belohnung von 24,000 Francs ausgezeichnet wurden. Haupt-Niederlage: RUE DE RIVOLI, 62, PARIS. In Dresden in der Salamoni's-Apothek.

Dresdener Nachrichten. Nr. 316. Seite 13. Dienstag, 11. Dec. 1888.

Neue Mechanische Weberei

Dresden-Altstadt, König-Johann- und Moritzstrassen-Ecke,

Günstiger Einkauf für Händler.



Günstiger Einkauf für Händler.

officiert zu befanntlich sehr billigen aber festen Fabrikpreisen

Kleidertuche in allen Farben, schwere Qualität, doppelt breit, Meter 1.05 Mark.
Reinwollene Kleidertuche, 110 Ctm. breit, nadelstetig, Meter 1.95 Mark.
Reinwollene schwere Kleiderstoffe, doppelt breit, Meter 1.25 Mark bis zu den feinsten Genres.
Neuheiten in gestreiften Kleiderstoffen, doppelt breit, Meter 1.00, 1.25, 1.50 Mark.
Hauskleider-Stoffe, vorzüglich u. dauerhaft im Tragen, doppelt breit, Meter 0.75, 0.80, 1.00 bis 1.25 Mark.

Leinen- u. Baumwollwaaren.

Bettzeuge in größter Auswahl, 64 breit, Meter 35, 38, 40, 45, 50, 60 Pf.
Stangen-Leinen, Meter 32, 36, prima 42 Pf.
Hausmacher-Leinen, Meter 30, 36, 38 Pf.
Hausmacher-Leinen, prima, Meter 45, 53, 60 Pf.
Hemdentuch, Chiffon, Shirting, Meter 0.25 Mark.
Grosse Taschentücher, rein Leinen, Duzend 1.75 Mark bis zu den feinsten Nummern.
Handtücher, Tischtücher, Servietten, Bettlamaste u. s. w. in größter Auswahl und guter Qualität zu sehr billigen Preisen.
Engl. Tüll-Gardinen, Nr. 42, 45, 60 Pf. bis zu den feinsten abgeputzten Nummern.
 Sämtliche Futterstoffe zur Damenschneiderei zu sehr billigen Preisen.

Dresdner Nachrichten.
 Nr. 346. Seite 14. 11. Febr. 1888.

Dampf-Motor,

zweifelhaft, mit liegender Maschine und kleinem Kessel, neu in vorzüglicher Ausführung, steht sehr preiswerth zu verkaufen in Gieselerstr. 10. Auch eine neue, sperrige liegende Dampfmaschine mit Expansions-Regulator, kräftig u. sauber ausgeführt, ist sofort zu billigem Preise lieferbar.

Schlack

Waldmann,

Zhöfnergasse 1, am Altmarkt, Delikatessen- u. Fischwaarenhandlung empfiehlt als passende Weihnachtsgeschenke: Caviar, Cels-Zardinen, nur beste Marken, Sommer-Lachs, Rappstübe, Gänseleberwärsen, englische Pickles, sowie sämtliche geräucherter u. marinierter Fischwaaren, Käse, Würst, Süßfrüchte. Die so beliebten Präsent- u. Jubiläumsgeschenke führen in geschmackvoller Ausführung. Preisverhältnisse zu Diensten. Wiederverkauf billige Preise.

Heiraths-Gesuch. Mit Gott!

Weihnachten naht heran u. da man an diesem Tage so recht fühlt, wie Meinem zu ichmerslich ist, so suchte eine anständige Wittwe in mittel. Jahren, in gut. Verhältn., die Bekanntschaft e. achtb. Herrn von 30-55 J. zu machen. Beantw. bevorzugt. Nur reelle Off. erb. unter M. G. 1881 Erheb. d. Bl.

Mikroskop,

tafellos, wie neu, von 30facher bis 250facher Vergrößerung, vorzüglich für Reichsbrecherer passend, billig zu verkaufen. Off. unter Seb. 109 an Oscar Ringert in Görlitz.

Blüthgarnitur,

sehr schön, neu, solide Arbeit, auch bill. zu verk. Marienstr. 19, p.

Wien.

Wiener Neuheiten in Herrenhüten, reizvolle Facons, sind eingetroffen im Magazin „Zum Pfau“, Frauenstrasse 8. Der beste schwarze Wiener Herrenhut kostet

9¹/₂ Mark.

Unverfälschte Wasch-Seifen. Feinste Toilette-Seifen. Medic. Seifen. Extrastarke Parfüms. Haaröle. Blumen-Pommaden. Zahn- u. Räuchermittel.

Höchste Stearin-Kronen. Tafel- u. Wagnereisen. nicht tropfend.

Königl. Sachs. priv. Dampf-Fabrik für Wachswaaren, Seifen u. Parfümerien

T. Louis Guthmann
 Prager Str. 24 Schloss-Str. 18 Bautzner Str. 19

Größtes Lager von Lechner's Fettpulver und Schminken. Zahn- und Nagelbürsten, Schwämme, Kämmo, Frottir-Artikel, Fensterleder und dergl. mehr.

Pappe's Raupenfalle.



Hierfür haben und madensreies Obst ernten. Gezeichnete Vertreter an allen Orten gesucht. Prospekt und Preisliste gratis und franco durch die alleinige Fabrik

Pappe's Raupenfalle!

Deutsches Reichspatent Nr. 15862
 Sicherstes u. billigstes Schutzmittel gegen die Schädlinge der Obstbäume, von ersten Autoritäten der Obstbaumzucht geprüft und empfohlen. Die Raupenfalle muß gerade in der jetzt kommenden Zeit angebracht werden, dann wird man in den nächsten Jahren raupenfreie, schön blühende Bäume, Rosen und

Sächs. Knierohr-Fabrik zu Leipzig
Carl Gottsmann.
 Niederlagen in Dresden-N. bei Herrn Julius Bontler, Wallstraße 7.

Zimmer = Turngeräthe, passend als Weihnachtsgeschenke, empfiehlt **Ernst Hähnel,** Turngeräthefabrik, Dresden-Altstadt, Poppis Nr. 10.

Wäsche.

Großart. Lager!
 Alles eigene gute Näharbeit:
Herren- Hemd. in Parchent von 1.20 M., in Doublas u. 1.80 M., in Normal u. 2 M., in Herb. Blausen u. 2 M.
Damen- Hemden in Parchent von 1.30 M., in Doublas u. 1 M., in Herb. Blausen u. 1.20 M., in Blausen u. 2.00 M.
Kinder- Hemden für jedes Alter, in Parchent u. 45 Pf., in weiß u. 60 Pf. Erblings-Hemden u. Äpfchen u. 30 Pf. Einleib-Hemden u. 110 Pf. Äpfchen u. 12 Pf. Herb. Hemden u. 45 Pf. an.
Ober- hemden u. 3-4 M., nach Maß, nach jeder Richtung das Beste 4 1/2 M.
Tragen, Mantelchen, Oberhemden, in guten Qualitäten, zu gleich billigen Preisen. **Streng reelle Bedienung!**

Hob. Neubner
 Wäschefabrik.
 Marienstr. 30 (am Postplatz).

Oswald Kempel
 Schneidermeister.
Stäng-Johannstraße 4b.
 Neueste Stoffe
 feinste Ausführung.
Letzten P. Hähnel
 Spezialist.

Gummi-Artikel aller Art, bester Qualität, empfiehlt und versendet nach auswärts gegen Nachnahme **A. H. Theising jr.,** 8 Marienstr. 8 Antonöpl. 8.

Weihnachtsgeschenke Corsets.

extra hochschneidend, mit ganz luxur. Spitze von 1 M. 75 Pf. an, hochschneidende von 80 Pf. an, Gesundheitscorsets u. 2 M. an, extra hochschneidende Uhrfeder-Corsets von 2 M. an, Nadel-Corsets u. 3.50 M. an, Corsets, extra lux., sehr bequem für ältere Damen u. 1.75 M. an, Kinder-Corsets von 60 Pf. an, Kinder-Beinchen von 35 Pf. an, Corsets werden nach Maß angefertigt, gewaschen u. reparirt.

Frau M. E. Hoffmann, Nr. 18 Schreiberstraße Nr. 18.

Weihnachts-Geschenke.

Großes Lager imitirter und echter

Möbel,

als: Büffels, Kleider-, Wäsche- u. Kinderstühle, Sophas, Polster-Garnituren in Plüsch und Niss u. Stühle aller Sorten, Spiegel, Matten, Bettstellen, Schreibische, Musik- und Conzertentische u. s. w., empfiehlt in solider Arbeit und zu billigen Preisen

C. A. Schlegel, Moritzstraße 5, Ecke Friesen-gasse, fein Laden, Fond. 1. u. 2. Et.

Heu,

Grummet, Roggen-, Hafer- u. Lupinenstroh, Spreu, Futterrüben, Stall-Dünger, sind zu verkaufen auf dem Rittergut Boden bei Nadeburg. Der Konkursverwalter.

Butter! Butter!

9 Pf. feinste ägl. seltsche Allgäuer Süßrahm- Tafelbutter m. od. ohne Salz 11.50. Fein. Nachh. Garantie: Zurücknahme, Postmuster: gratis. Oberland, Süßbutterhandl. Wm a. P.

Antiquariat,

F. Kater's Antiquariat, 1 Postplatz 1, Bücher-Ein- und Verkauf.



Das Möbel-Magazin von Otto Schubert,

Jetzt nur Fallstr. 13, 1. u. 2. Et.

empfehlte sein großes Lager solider, hübscher Ausstattungen, von dem einfachsten bis zum reichsten Genre. **Complete Zimmer-einrichtungen,** als: Salons, Speise-, Herren- und Schlafzimmer mit vollständiger Thüre- und Fenster- Decoration haben stets einem geehrten Publikum zur gefälligen Ansicht bereit.

Noch ganz besonders empfehle ich meine höchst eleganten **Patent-Bett-Sophas,** welche sich mit Leichtigkeit in ein beaunetes Bett entrollen lassen. Größe nach Wunsch, von 131 Ctm. an. Preisverantw. franco.

Zur bevorstehenden Festbäckerei halte ich mein **groses Lager**

feinster Weizenmehle

der Hof-Staatsmühle T. Bienerl, Plauen, als

Kaiserauszugsmehl

und Grieslerauszugsmehl

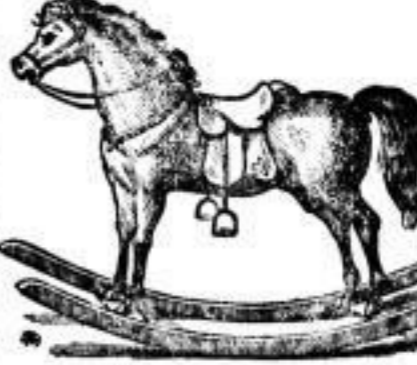
in wirklich vorzüglicher, trockener und ausgiebiger Qualität zur Abnahme im Ganzen und Einzelnen bestens empfohlen.

Billigste Engros-Preise. Prompter Versandt nach auswärts.

C. F. Gallasch, Weissegasse.

A. H. Theising jun.,

Nr. 8 Marienstr. und Antonplatz Nr. 8, empfiehlt sein großartiges Lager von



Spielferden mit Naturfell auf Schenkel und Rolle von 1-25 Mark, sowie dazu passende haltbare Wagen in allen Größen. **Puppen-Körbe,** **Puppen-Körper,** **Puppen-Artikel,** geflechte Puppen wie bekannt in vorzüglicher Auswahl zu vorzüglichen Preisen. **Schulranzen u. Taschen** in bester

Qualität, sowie **Lederwaaren** in reichster Auswahl. Mein großes Lager von **Galanteriewaaren, Schmuck und Fächern** bringe in empfehlende Erinnerung. Versandt nach auswärts prompt.

Praktische billige Weihnachtsgeschenke:

Von meinem früher gehaltenen, nunmehr aufgegebenen **Lager einfacher und feiner Corsets** habe noch einen kleinen Restposten vorräthig; dieselben sind durchweg solide Waare und werden mit 25 % Nachlaß ausverkauft, woraus ich ganz besonders anerkennend mache. Ingleich halte ich geehrten Damen zur Anfertigung von Corsets nach Maß bestens empfohlen. Specialität: Ausgleichung hoher Schulter und Hüfte nach bewährtem System. Garantie für tadelloste Waaren.

Frau Clara Schuster,

Breitestraße, Ecke der Wallstr. (Eingang im Bandagengeschäft). Verkaufsstelle von Dr. Großmann's „Ova. Weinfeld für Frauen“, sowie der Hygiea-Waare und Binden von S. Immenkamp, Chemnitz.

HARTWIG & VOGEL
 Dessert- u. Phantasie-Confecturen
Chocoladen, Cacaos
 Marzipan
 Confecturen
 - Chines. Artikel etc. -
 Altmarkt 25 **DRESDEN** Hauptstr. 13

Müthlicher Fortschritt in der Behandlung des Schuhwerks!

Um sich und besonders die Kinder vor nassem kalten Füßen zu schützen, stets weiches, dauerhaftes Schuh- und Lederwerk zu erhalten und jährlich über die Hälfte in den Ausgaben dafür zu ersparen - verwende man das bereits überall rühmlichst bekannte ganz geruchlose **Feinste Vaselin- und Malta-Lederfett,** Deutsches Fabrikat, der Firma **Th. Voigt, Dampf-Vaselin-Fabrik, Würzburg.** - achte aber wegen Verälschung genau auf obige Etiquette und Firma, fordere stets das echte Voigt'sche Lederfett und weile jedes andere zurück. - Verkaufsstellen in Dresden: Hauptprot **Hermann Roeh,** Altmarkt 10; **Otto Anger,** Trompeterstraße 1; **Alb. Haan,** Grunmarkt 10; **Georg Hantzschel,** Struvestraße 3; **Franz Henne,** Amalienstraße 4; **Gustav Kretschmar,** Büschardtpl. 3; **Franz Schaal,** Annenstr. 25; **Spalteholz & Bley,** Büschardtstr. 70; **Weigel & Zech,** Marienstr. 26; **Otto Friedrich,** Königsbrückerstr. 79; **H. R. Schmidt,** Marienplatzstr. 35, 9.

Blumen = Ausstellung

Kreuzstraße 17, Nr. 17
 Blaupflanzen, Zierpflanzen, Vasenarrangements.
E. Petzold, Markt-Bindereien.
 Große Auswahl reichender Geschenke.
Ball-Garnituren
 Alttrapen, Baumstaud.

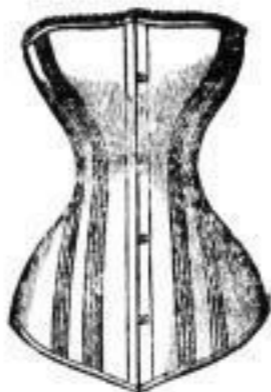
Corsets als Weihnachts-Geschenke

für Damen, Mädchen und Kinder, in ca. 300 verschiedenen, anerkannt vorzüglich stehenden Façons, von 44 bis 100 Ctm. Breite, in mannigfaltigsten Ausführungen, Farben und Stoffen, zu billigsten Preisen von 50 Pf. bis 50 M. Corsets mit Rohr, Fischbein, Schnuren, schmalen und breitem Stahl, Corsets mit schmaler Mechanik, mit Knochelmechanik, mit Patentmechanik, Corsets mit eingeleiteten Gummitheilen, Corsets mit Heben, Geradhalter etc. etc.

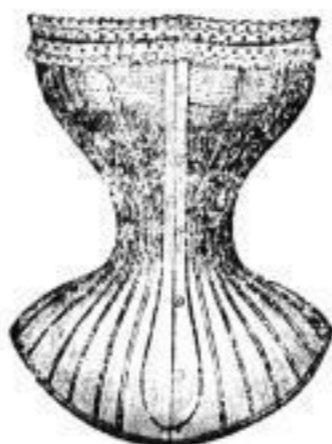
Corsets, einfach, bequem von	50 Pf. an	Corsets mit Fischbein, in allen gebräuchlichen	Nähr-Corsets	von 7 1/2 M. bis 10 M.	Kinder-Corsets,
Corsets, fest, gut sitzend	50	Farben und Stoffen, in verschiedenartigster	Umstands-Corsets	6 1/2	Leibchen v. 60 Pf. an, mit Mech. v. 1 M.
Corsets do. m. Knochelmech.	1,-	Ausführung und beistehenden Façons von	Faulenzer, ein elastisches	17	an, beagl. mit Schnuren v. 2 M. an, beagl. m.
Corsets do. mit Gummifedern	1,25	2 Markt 25 Pf. bis 18 Markt.	Corset für ältere		Fischbein v. 2 1/2 M. an, mit Heben u. Federzug
Corsets do. mit Schnuren	2,-	Atlas-Corsets mit hochweiner Ausstattung,	Damen	von 7	v. 2 1/2 M., m. Heben zum Knöpfen von 3 M.
Corsets do. u. Stahlblechen	2,25	im Preise bis zu 50 Markt.	Woll-Corsets, Reith-Corsets	etc. etc.	an, Geradhalter von 1 1/2 M. an bis 10 M.



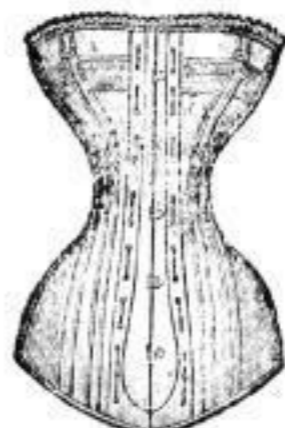
In feinem Dress mit Fischbein 3 M.



Grau und melirt mit farbigen Streifen 90 Pf.



Fischbeincorset in allen Farben, auch mit sehr. Mech. v. 5-16 M.



Patent-Feder-Corset 2 1/2 M.



Grau Dress mit rothen Streifen 2 1/2 M.

Ferner gestatte mir darauf aufmerksam zu machen, daß ich im Hinblick auf die bevorstehende Weihnachtszeit mein ohnehin so reichhaltiges Corset-AGER noch mit vielen neuen Nummern, sowohl billigen wie feinsten Genres bereichere, welche hauptsächlich in neuen glatten und changirten bunten Farben hergestellt, vermöge ihren gefälligen Ansehens und exquisiten Façons zu zahlreichen Weihnachts-Einkäufen veranlassen dürften, umso mehr, da in Anbetracht dessen die Preisverhältnisse äußerst billig notirt sind.

Umtausch nicht passender Corsets findet jederzeit bereitwilligst statt. — Anfertigung nach Maß in wenig Tagen, gewünschte kleine Aenderungen an Corsets sofort. — Reparatur und Wäsche bei billiger Berechnung. Anproben ins Haus in erwünscht größter Auswahl; auch stehen geehrten Damen im Etablissement Anprobe-Zimmer zur gefälligen Verfügung. Aufträge nach außerhalb werden gegen Nachnahme schnellstens und gewissenhaft ausgeführt, und genügt bei Bestellungen die Angabe der über das Kleid gemessenen Taillenweite. Billige aber feste Preise. — Prompte und aufmerksame Bedienung. — Fremdlinge und bequeme Verkaufsräume. — Pferdebahn-Verbindung (Postplatz) mit allen Punkten der Stadt. Mehr denn hundert verschiedene Corsets sind in meinen 9 Schaufenstern, Wallstrasse und Scheffelstrasse ausgestellt.

Corset-Fabrik Max Hoffmann Wallstrasse, Ecke Scheffelstrasse.

Weihnachts-Ausstellung

des Galanterie-, Leder-, Nadler- und Spielwaaren-Hauses
B. A. Müller, Prager-Strasse 36.

Fabrik-Lager Richter's Patent-Steinbalkkasten zu Original-Preisen.

Das Magazin für Neuheiten in feinen Luxus- u. Lederwaaren
von Gebrüder Hannes, König-Johannstr. 19, bietet zu 1, 2 u. 3 Mk.
Weihnachts- und Gelegenheits-Geschenke in überraschender Auswahl und bester Qualität.



India-Faser-Company, Voigt & Burkert, Kaufhaus, Laden 9 u. I. Etg.

Eiserne Bettstellen mit Eisengurten, elast. Spiralfeder 6, 7, 9, 10, 11, 12, 13,50 M., 15, 18, 19,50 M., 24, 22,50 M., 25, 30, 33, 36 und 45 M.
Englische Eisenbettstellen in Mahleien in div. Farben lackirt, mit Messing plattirt und vergolde, 42, 72-300 M.
Eiserne Kinderbettstellen mit Eisengurten, Spiralfeder, Fileinetz, 12 1/2, 13, 15, 18, 20, 22,50 M., 25, 30 und 36 M.
Holz u. eis. Kinderwiegen 19,50 M., 22,50 M., 27 u. 36 M. Kinderstühle m. Lauf- u. Fahrverrichtung 10,50 M., 13,50 M., 15 u. 20 M.
India-Fasern, Daunen u. Rosshaar-Matratzen 9, 12, 15, 18, 24, 30-50 M. Stepp- u. Schlaf-Decken sortirt 4,50 M., 6-30 M.
Eiserne Patent-Krankensühle, als Fauteuil, Chaiselongue und Bettstühle benutzbar. Eiserne Waschtische, Waschtische und Bidets.

Grösstes Lager von Tischler- und India-Faser-Polster-Möbeln in sorgfältigster Ausführung
Eingang Laden 9, Promenadenseite. Fernsprecher 1318.

Unsere Herren Loos-Verkäufer machen wir die Anzeige, dass unser Loos-Vorrath

ausverkauft

ist und die Ziehung der Weimar-Lotterie wie bekannt
vom 15. bis 18. Decbr. d. J. stattfindet.
Der Vorstand der Ständigen Ausstellung in Weimar.

Durch rechtzeitigen Abschluss bin ich und die durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen
noch in der Lage, so lange der Vorrath reicht, Weimar-Loose, Hauptgewinn W
25.000 Mk. für 1 Mk. abzugeben. Porto und Gewinnliste 20 Pf.
Karl Rode, Haupt-Debit, Berlin SW., Leipzigerstr. 48 I.

Die Knabenbeschäftigungs-Anstalt des Stadtv. f. i. Wiss. in Friedrichstadt

empfehl ich zur Anlieferung von trockenem harten und weichen Brennholz vorzüglicher Qualität, grob- und feingehackten, in jeder Quantität von 1/2 Kubikmeter aufwärts.
Den bekannten civilen Holzweihen der Anstalt liegt als Normalmaß ein Kubikmeter Scheitholz 1 Kl. in gefeiertem Zustande, d. i. reichlich 1 1/2 Kubikmeter gespaltenes Holz, zu Grunde.
Bestellungen auf Brennholz aus obiger Anstalt nehmen entgegen die Herren: Kaufm. Hilde, Balzergasse 21, Kaufm. Großmann, Amalienstr. 22, Weinbändler Vöschke, Billnigerstr. 66, Buchbdr. Naumann, Wallstr. 17, Kaufm. Siebel (Schm. u. Co.), Neumarkt 12, Rm. Zerk (Papierbdr.), Altmarkt 1, Rm. Weiler, Dippoldswalderplatz 10 und die Rgl. Sächs. Hofbuchhandlung von Wernar & Lehmann, Schloßstr. 32 (unter Benutzung der Fernsprechnr. 162), sowie der Inspector Sidert, Sobenthalplatz 1.

Wiederverkäufer

an Zuckerwaaren für den Christbaum finden die grösste Auswahl und den vortheilhaftesten Einkauf in

Schaum-, Liqueur-, Marzipan u. Traganth-Artikeln

1-Pfg.-Schaum, 220 Stück schöner großer Muster, schon von 75 Pf. per Pfund an; ferner 2, 3, 4, 5 bis 10-Pfg.-Artikel in feinsten Ausführungen

in der Chocoladen- und Zuckerwaaren-Fabrik

C. Bücking,

Dresden, Ammonstrasse Nr. 64.

Ochsenmaul-Salat,

seltene Delikatesse, offerte in Bistfischen à 2 R. 4 incl. Fak. Versandt nach auswärts gegen Nachnahme. Billets gratis. Einzelverkaufsstelle für Dresden bei Herren Lehmann & Leichsenring, Waisenhausstr. 10.

Max Friedrich, Dresden, Raststr. Nr. 1 u. 3, Ochsenmaulsalat u. Dampfent-Fabrik, alte-Groß-Handlung. Fernsprecher 1065. Gründlirt 1857-1887.

Dresdner Buchdrucker, Nr. 316, Seite 17, Sitten, II. J. 1888

Zum Weihnachtsfeste

empfehle ich meine durch Ihre Güte und Billigkeit rühmlichst bekannten



Prager Handschuhe.

Farbige Damenhandschuhe, 2knöpfig, farbige Herrenhandschuhe, 1knöpfig, zu dem äusserst niedrigen Preise von 75 Pf. das Paar.

Ziegenleder-Damenhandschuhe, 1knöpfig, farbig und schwarz, das Paar 3 Mk., sowie farbige Damenhandschuhe, 4knöpfig, das Paar 2 Mk.

Gefütterte Glacéhandschuhe, Waschleder- und Rehllederhandschuhe, Fohlenlederhandschuhe für Herren und Damen, Wollene Tricot-Handschuhe, das Paar v. 50 Pf. an.

Gefütterte seidene Handschuhe, Gravattennadeln, Größtes Lager aller Sorten Träger. Reichste Auswahl in brillanten Neuheiten hochf. Cravatten von 50 Pf. an das Stück.

J. U. Bencker aus Prag,

Handschuhfabrik mit eigener Gerberei und Färberei, **Dresden, Wildruferstr. 18,** mit den ersten Preisen auf 5 Weltausstellungen prämiert.

Gratis bei Einführung von 4 Paaren eine elegante Handschuhaffette.

Gratis bei Einführung von 4 Paaren eine elegante Handschuhaffette.

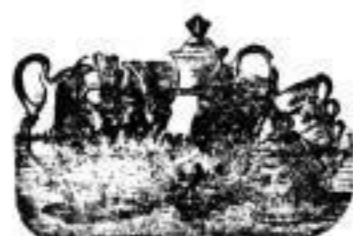
Porzellan- und Steingut-Handlung

von **Aug. Hofmann,**

Inh.: **E. Mögel,**
 Parterre Dresden, Scheffelstraße 6 1. Etage
 ladet zur freundlichen Besichtigung seiner großen

Weihnachts - Ausstellung

ein und empfiehlt zu Festgeschenken



Kaffee-Services, fein bemalt, schon zu 2 Mk. 50 Pf. mit elegantem Brett.



Tafel-Services, reiche Auswahl, beste Fabrikate, billige Preise.



Wasch-Garnituren über 200 verschiedene Muster, für jedes Zimmer passend.

Herrliche Neuheiten

Majolika-Vasen, Jardinières, Blumentöpfe, Figuren, Büsten, Altdeutsche Hampen, Pokale, Seidel.

in Blumenständer, Goldschgestelle, Frühstückplatten, Fruchtschalen, Namens-Tassen, Kuchenteller.

Ascheshalen, Schreibzeuge, Bierservice, Liqueurservice, Howlen, Servirtische.

Kinderspiel-Services

alle Größen und Gattungen in reichender Auswahl zu billigsten Preisen.
Puppenköpfe, Badekinder, Christbaumschmuck etc.
 Umtausch nach dem Feste gern gestattet.



Praktische Festgeschenke für Herren

empfehle das Magazin von **H. Warnack, Pragerstraße 17b.**
 in Englischen Herren-Weise- und Jagdartikeln, sowie Jagd- und Reise-Bekleidungsstücken in jeder Branche die größte Auswahl.

Vorzügliches Weihnachtsgeschenk. Kinderpulte für Schularbeiten.



Für Kinder von 6-16 Jahren zur Herabhaltung des Körpers, Vermeidung von Hüftgelenkerkrankungen, Kurzsichtigkeit und hohen Schultern. Auf fast allen Ausstellungen preisgekrönt.
A. Lickroth & Cie., Schulbankfabrik, (Telephon 1182.) Dresden-F., Ant. Vorwerkstr. 56, an der Pferdebahnlinie Völzplatz-Schäferstr.

Neu erschienen bei Klinger in Stuttgart:
Geschichte der Weltliteratur.
 Ein Band 912 Seiten, gr. Oktav, broschiert: 11 Mark 00 Pf. elegant gebunden: 14 Mark. Ein Handschatz für die Familie!
 ADOLF STERN, Eine Uebersicht der Literatur aller Zeiten und Völker auf kulturgeschichtl. Hintergrund. Aesthetisches Geschenk!

Instrumentenbau und Saitenspinnerei **F. Jübling,**



Dresden, Frauenstrasse Nr. 1, Neumarkt-Ecke.
 Gutgepflegte Specialitäten:
 Violinen, Violoncelli, Sitarren, Gitarren, ff. Bögen, ff. Violinbänke.
 Heberlyonene Saiten, eigenes Fabrikat.
 Lager bester deutscher und italienischer Saiten.
 Für Unterricht 1/2, 3/4 und 1/2 Violinen.

Weihnachts - Ausverkauf für Herren und Knaben!

Um mit meinem enormen Winterlager zu räumen, verkaufe von jetzt an

Winter-Paletots

in glatt, in Mocome und gezeilt, schon von 10 Mark an, in besseren Qualitäten zu 14, 18, 21 und 24 Mark, bis zu den elegantesten mit schwerem Atlasfutter 30, 36 u. 40 Mark.

Knaben-Mäntel von 3 Mark an.

Schlafrocke, Anzüge, Hosen, Jackets
 staunend billig.

Nur bei: **Max Grün,**

Galeriestr. 12, 1., nahe am Altmarkt
 Wer mit dieser ausgeschrittenen Annonce kommt, erhält an der Kasse extra noch 5 Proc. Rabatt.

Opern-Gläser.

Größte Auswahl vorzüglichster Fabrikate.



Unpassend, zu breit.

Passendes Glas.

Unpassend, zu schmal.

Reise-Gläser

(für jedes Auge passend), in Helligkeit, Schärfte und Ruhe des Bildes unübertrefflich, in allen Augen-Weiten vorhanden.

Richard Kändler,
 König-Johann-Strasse.

Paletots für Herren empfehle aus solid und dauerhaften Stoffen hergestellt bei eleganter Ausstattung zu sehr billigen Preisen.

Adolph Jaffé,
 Herren-Schneider-Geschäft, Schössergasse 4, Ecke der Frauenstrasse.



Uderstadt & Bäger, Inh. Georg Stütze,
Pragerstrasse Nr. 1,

empfehlen ihr reich ausgestattetes Lager von Weihnachtsgeschenken, als: Figuren, Büsten, Blumenhalter, Jardinières, Vasen, Körbchen, Wandplatten, Vase- und Frucht-schalen aus Porzellan, Majolika und Terracotta.

Weimar-Loose à 1 Mark, Ziehung 15.-18. Decbr.
Thee, à Pfd. 2, 3, 4, 5, 6 und 8 Mark.

Ausverkauf wegen Konkurses.
Schloßstraße 1, erste Etage,

werden die zur Konkursmasse von L. Rudolph's Nachfolger gehörenden Warenvorräthe, als: Winter- und Sommer-Paletots, sowie dergl. Anzug-, Bekleidungs- und Wäscheartikel in nur wenigen, in Auswahl für alle Jahreszeiten vorfindenden Qualitäten, wie auch allehand Futterstoffe, Knöpfe und Borden zu sehr zurückgelegten Preisen ausverkauft.

Louis Hänel, Konkursverwalter.

Gegründet 1823. **Grösstes Musikwerk-**, Gegründet 1823.

Instrumenten- u. Saitenlager von W. Gräbner,
(nahe d. Seestr.) **Waisenhausstrasse 7 (Café König)**

empfehlen Harmoniums v. 75-350 Mk., Drehharmonios, 18 Töne spielend, von 300-1300 Mk., Pianinos 500 Mk., ff. Guter Musikwerke vom einfachsten bis zum hochgelegentesten Kunstwerke mit Geigen, Musikgegenstände, als: Albums, Necessaires, Biergläser, Schreibzeuge, Rauchservice, Christbaumkinder etc., alles mit Musik, mechan. Vogel mit Naturgefang, mechan. Thiere, Spielballen v. 2 Mk. an. Mechanische Musikwerke mit auswechselbaren Notenblättern, als: Arithon, Oerophon, Phönix, Clariophon, Melophon, Orpheus, Der Pianoforte (Automat) zum mechan. Spielen von Pianos. Neu: Manoyan (Salon-Organ), spielen ganze Ouverturen und Tänze etc. Symphonion, neuestes Kunstwerk, spielt über 1000 Stahlnoten, Trommeln v. 1,25-40 Mk., Zithern v. 16-200 Mk., Gitarren von 6-50 Mk., Violinen v. 3-100 Mk., darunter eine echte Steiner. Mund- und Ziehharmonikas von 2-100 Mk., dazu auch Noten, Meinholzbüchlein v. 2-10 Mk., Vogelorgeln, sowie Holz- und Messing-Blasinstrumente und alle Arten Saiten und Rinder-Instrumente.

Reparaturen prompt.



Seidel & Naumann's
Electra- (Patent)
Nähmaschinen

für Familien und Gewerbetreibende

empfehlen in eleganter Ausstattung, versehen mit den neuesten Apparaten, unter streng reeller 5jähriger Garantie zu den billigsten Preisen. Ratenszahlung gewährt.

Ernst Tamme,

Mechaniker,

Alaunstrasse 6, Allein-Vertreter für Dresden Neust.



Weihnachts-Ausstellung
mechanischer
und elektrischer Apparate,
sehr lehrreich und interessant für Kinder.

Lokomotiven, Dampfmaschinen, Schiffe etc., sämtlich mit Spiritusheizung und kleine Modelle treibend, als: Springbrunnen, Sägen, Musikwerke etc., Elektrisch-Maschinen, Elektrophore, Telegraphen- und Stereoskop-Apparate, Laterna magica und noch vieles Andere. - Große Auswahl in Stereoskop- und Laterna magica-Bildern.

Feiner reichste Auswahl in Operngläsern, Brillen, Klemmer, Lorgnetten, für jedes Auge passend, Mikroskope, Reisszeuge, Thermometer, Barometer (Wetteranzeiger) u. s. w. empfiehlt als sehr passende Geschenke das optische Magazin von

Paul Schönbrodt,

Am Altmarkt (Eckh. d. Schöffersg.), Am Neumarkt (Eckh. d. Landhausstr.)

Konkurs-Ausverkauf

von Filzschuhen und Filzpantoffeln, Cordschuhen und Cordpantoffeln, Holzschuhen und Holzpantoffeln aus der Fabrik von H. Leupold,

Grunauerstrasse 12, parterre.

Der Konkursverwalter R. M. Dr. Tharandt.

Ferd. Grosse, Riemer und Sattler,



empfiehlt in großer Auswahl
Spiel-Pferde
auf Weizen und Kollern, mit Leder und Naturfell überzogen, von 1 Mk. bis 30 Mk.
Pferde mit Kollern, Kollern, Pferdebahn und Kollernwagen etc.

Koffer,
Taschen,

Portemonnaies, Hosenträger, Schulranzen etc.
Grosse Meissnerstrasse 7.

Robert Beyer's Conditorei, Dresden

Wilsdrufferstrasse 38

empfiehlt als Specialität ihre anerkannt vorzüglichen

Christstollen.

Fernsprechstelle 1054.

Reichende Geschenke

Brochen, Ohrringe, Uhrketten, Fächer, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Gesangsbücher.	Galanterie-Waaren. Kurz-Waaren. Leder-Waaren.	Photographie-Albuns und Rahmen, Garderoben- und Zeitungs-Salter, Rauch-Service.
--	--	---

Billige Spiel-Waaren!

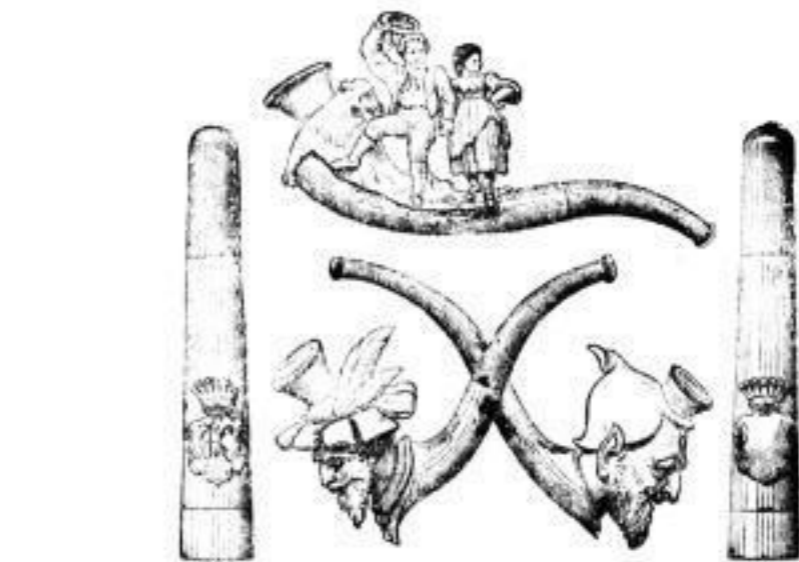
C. A. Bochmann

vorm. Albert Grosch,

Dresden-Neust. Hauptstr. 25 nebend. Kirche.

Schreibzeuge, Goldschreiber, Blumentöpfe, Vasen, Weisner, Zwiebelmuster.	Porzellan-, Steingut-, Glas-Waaren.	Kaffe-Service, Tisch-Service, Bier-Service, Sämtliche Bedarfsartikel u. s. w.
--	-------------------------------------	---

für den Weihnachtstisch!



Georg Koppa, Hoflieferant,

Meerschaum- und Bernstein-Waaren-Fabrikant,
Schlossstrasse 8,

empfiehlt als passende, beliebte Weihnachts-Geschenke sein großes billiges Lager echter Meerschaum-Cigarrenspitzen, glatte wie mit Ähren, Buchstaben, Wappen u. s. w. von 50 Pf. 1 Mk. 1 1/2, 2, 3, 4, 5 bis 10 u. 20 Mk. a Stück. Großes Lager von Elfenbeinwaaren, Fächern, Briefmessern, Wiener und Pariser Spazierstöcken u. s. w. Bestellungen nach auswärts gegen Nachnahme.



Adolph Herrmann,

Weisner Weinstube,

Wein-Handlung,

11 kleine Brüdergasse 11 „Klosterhof“.

Für den Weihnachtsbedarf:

Naturreine, gepflegte Metasner Landweine und Moselweine, Rhein- und Bordeauxweine, seine Dessertweine, deutsche Schaumweine, franz. Champagner und Liqueure.

Dresdener Glashriften.
Nr. 316. Seite 19. - Sternha. II. Dec. 1888.

Preiswerth und Solid!

Reiche Auswahl!

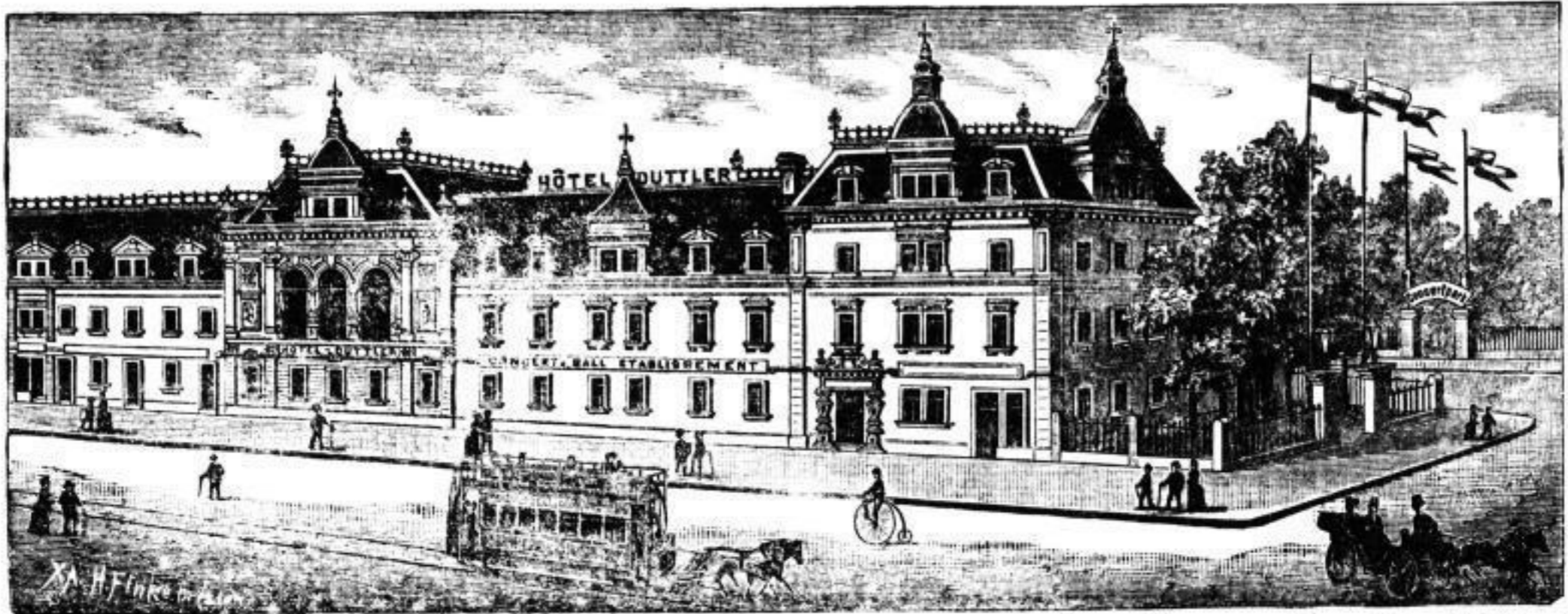
Hotel Duttler,

Concert- und Ball-Etablissement

Telephon
Nr. 1428.
Pferdebahn-Station.

Albertplatz-Strehlen.

Telephon
Nr. 1428.
Pferdebahn-Station.



Einem hochgeehrten hiesigen und auswärtigen Publikum, sowie meinen werthen Freunden und Gönnern gestatte ich mir die ergebene Anzeige zu machen, daß der große Umbau, sowie der Bau meines neuen Saales, in Verbindung mit dem alten Saale und die Vergrößerung meiner neuen Restaurations-Vokalitäten und Hotels ziemlich fertig gestellt sind und spreche ich hiermit meinen innigsten Dank aus für die während des Baues gütigst geübte große Rücksicht.

Gleichzeitig erlaube ich mir das verehrte Publikum zu

Mittwoch den 12. December
zur feierlichen

Einweihung meines neuen Saales,

verbunden mit einem

solennem Fest-Essen

von Abends 7 Uhr an,

a Couvert 3 Mark,

höflichst einzuladen.

Zur Würze des Festes wird die Gesamt-Kapelle des Königl. Sächs. 1. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 100 unter persönlicher Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn **A. Ehrlich**, die **Tafel-Musik** mit darnach folgendem

Ball

ausführen. Um recht rege Betheiligung bittend, zeichnet mit vorzüglichster Hochachtung

G. Duttler, Besitzer.

Welt-Restaurant „Société.“

Paul Menzel.
29 Waisenhausstr. 29. Dresden-Altstadt. 29 Waisenhausstr. 29.
Rendez-vous der Fremden.

Gr stes Etablissement der Residenz.

Ohne Concurr nz in Deutschland.

Im Centrum der Stadt, in nächster Nähe des Böhmischen Bahnhofes, des Hauptpost- u. Telegraphenamtes gelegen.
Vierbahn-Station-Verbindung nach allen Bahnhöfen und Vorstädten.

Flächeninhalt 1500 Quadrat-Meter. Brillante elektrische Beleuchtung.

Waschklosette im Etablissement. Aufbewahrung von Gepäck u. Garderobe beim Portier gratis.

Welt-Verkehrs-Bureau.

In denselben befinden sich Adressbücher der grösten Städte der Welt, sowie alle dem commerciellem Weltverkehr dienenden Handbücher als Veritas, Conr sb cher, Eisenbahn-Nacht- und Jolliarie etc., Meyer's Conversations-Veritas, Special-Karte und Ortsverzeichnis vom Königreich Sachsen, Reichs-Gelenkbuch und Gewerbeordnung, bürgerliches Geleyp-buch für das Königreich Sachsen, Militär-Adressbuch für das deutsche Reich etc.

Großes Speise-Etablissement.

Menus von 12-4 Uhr.

Täglich das Neueste der Jahreszeit bietend.

Menu   150 Pfg.

Suppe, 3 Gänge, Compot und Dessert.

Menu   75 Pfg.

Suppe, 2 Gänge und Compot.

Menu   100 Pfg.

Suppe, 2 Gänge, Compot und Dessert.

Menu   50 Pfg.

Suppe und 1 Gang.

Bestgepflegte Biere

aus den renommirtesten Brauereien Deutschlands.

Echte deutsche, französische, spanische u. californische Weine

aus der Weinhandlung von **C. Thamm**, Dresden.

Im Restaurant ausliegende Zeitungen:

Deutscher Reichsanzeiger.
Berliner Tageblatt.
Dresdner Journal.
Dresdner Anzeiger.
Dresdner Zeitung.
Dresdner Nachrichten.

Dresdner Tageblatt.
Sächsische Landeszeitung.
Vern stlicher Anzeiger.
Neber Land und Meer.
Wiener Wochens.
Kladderadatsch.

Fliegende Blätter.
Lustige Blätter.
Gartenlaube.
Hotel-Rivue.
Stadtblatt.
Deutsche Nacht.

Täglich von früh bis Abends ununterbrochenes Concert

der gr osten Musikwerke Deutschlands mit Dampfbetrieb.

Das verehrliche Publikum mache besonders auf das bei mir befindliche **Mikrophon** (f. S. das erste hier befindliche) aufmerksam. Ausblick nach Berlin, Freiberg, Pirna, Radeberg u. a. m.

5 Billards. Kegelbahn.

Im Comtoir wird den mich Begehrenden alle nur wünschenswerthe Auskunft bereitwillig erteilt und sei denn ich, mich geneigtem Wohlwollen angelegentlich empfehlend, hochachtungsvoll

Paul Menzel.

G. Pollender's Café und Conditorei.

Die Gr ffnung meiner diesjährigen

Weihnachts-Ausstellung

erzielt

Mittwoch den 12. December a. c.

Um gütigen Andruch bittet

hochachtungsvoll G. Pollender.

Specialität: Hallescher Honig-Kuchen.



Fr. Horst Tittel,

Leihungsf higste Eisenm bel-Fabrik,

Nr. 1 Georgplatz Nr. 1,
vis- -vis Café Francais.

Für den Weihnachts-Bedarf:

Blum-entische, Ständer für Pflanzen, Schirme,
Garderobe, Kinder-Schlitten u. Schaukeln,
Puppen-Wiegen, Flaschen-Schränke,
Waschtische, Bettstellen, Matratzen,
Kinder-Sicherheits-Bettstellen u. s. w.

Hille's Gasmotor „Saxonia“.

Hille's Petroleummotor „Saxonia“.

Dresdner Gasmotorenfabrik Moritz Hille in Dresden

empfeilt Gasmotore von 1-100 Pferdekraft, in liegender, stehender, ein-, zwei- und viercylindriger Construction, Ger uschlos arbeitend und überall aufzustellen. Mehrere Hundert im Betriebe.

Transmission nach Sellen's System.

Prospecte und Kostenanschläge gratis.

Feinste Referenzen.

Vielfache Prämierungen.



D. R.-Patent.

D. R.-Patent

Butter

zum **Stollenbacken.**

Böhmische,
Schlesische,
Wiedener,
Alpenbutter ohne Salz,
Butter-Schmalz

empfehlen in feiner, feinsten
Waare in Kübeln jeder Größe
und ausgewogen zu billigsten
Tagepreisen

Gebrüder Birkner,
Butterhandlung,

Dresden,
Schreibergasse 9

und
Bismarckstraße 28.

Confections-Schneiderei.

Nach Maß werden Paletots,
Dadets, R der etc. für Damen an-
gefertigt bei **H. Voigt**, Stieft-
straße 1. 2.

G. Weissig
Juwelier.
16 Wallstrasse 16.
empfeilt sein reich sortirtes Lager von
Juwelen, Gold- u. Silberwaaren.
Zum gr osten Theil eigene Fabrikate bei billigsten Preisen.
Nachsch. g. m. gestattet.

Prof. Dr. Gustav Jäger's Normal-

Knabenanzuge

und **M dchenkleider**

in gr osster Auswahl von 1-14 Jahren

Hemden für Herren,

Hemdosen Damen

Jacken und Kinder.

Unterbekleider

Kameelhaar-Decken,

sowie s mmtl. Normalartikel empfiehlt
die konzess. Niederlage von

Jean Schieme Nachf.

Hauptstrasse 1, Neustädter Rathaus

Die **Niederlage**
Glash tter Uhren
von
A. Lange & S hne
befindet sich
4 Rosmarinstrasse 4
bei **Robert Pleissner**,
Uhrmacher.

Schürzen,

willkommenes Weihnachts-Geschenk,
von der einfachsten leinenen Mädchen-Schürze bis zur elegantesten,
selbstben Saiten-Schürze, empfiehlt in reicher Schnitt- und Muster-
Auswahl die

Schürzen-Fabrik v. Julius Kühnel,
Am See, Ecke Margarethenstra e.

Puppenh te gratis!
Praktische Weihnachts-Geschenke
empfehle ich zu einem billigen Preise.
Winter-Damen-Hüte von 1 M. an bis zu den elegantesten.
Eisenh ten von 40 P. an in schwarz und crème.
Wattirt-Taschentücher mit Monogrammen, Stück 25 P.
Neu! Chemise-Boas, 2 M. lang, 2.25 M.
Eisener-Jabots in allen Farben von 75 P. an.
Belm chen für Damen von 1 Mark an.
Belm chen von 9 P. an.
Corsets, hochsch nend, von 50 an bis zu den feinsten.
Damen- und Herrenw sche, Servietten, Man-
schetten, Cravatten, etc. etc. Tricots u. Ballhaub-
schuhe, Schleifen, Garnituren, Ball-Negrettes und
N cher, weiße, schwarze und bunte Damen- u. Kinder-
Schürzen, Sauben und Mädchen.
Damen-Hüte der vorzüglichsten Saison wegen bedeutend
unter dem Selbstkostenpreise
Bei Einkäufen von 3 Mark an ein Puppenhut gratis.
Max Markus jun.,
König-Johann-Strasse 17.

Uhren, von 3 Mark an.

Weder-Uhren,
genau nach Zeichnung, 6 M.
18 Ctm. hoch, mit Wederab-
schlenn, sowie

Taschenuhren
von 10 M.

Regulatore
von 15 M. an

Standuhren
empfeilt unter Garantie

G. Graupe, Hbrm.,
Dresden, Am See 9.
Verand gegen Nachnahme.
Gewährt bis 10 Uhr Abes.  brennet

Selbmann's Cacao
mit feinstem Zucker, Bfd. 140 Pfg. Cacao-Loben-Fabrik
Dresden-N., Grenadierstra e 5. Treiben gratis.

Dresdner Placir-Blatt.
Nr. 316. Seite 21. Dienstag, 11. Dec. 1888.

Heu und Stroh.

Einige Waggon Heu, Kornstroh (Regelbruch), Maschinen-Stroh aller Gattungen (alles gepreßt) und Futter-Gerste sind preiswerth abzugeben bei V. Hostovsky in Pardubitz (Böhmen).

Herm. Heyde.

Annenstrasse 19, Ecke d. Röhrhofgasse.

Puppen,

Puppen-Garderoben- und Puppen-Wäsche- en gros Fabrik en detail. Kugelgelenkpuppen, Täuflinge, Puppenkörper, Puppenköpfe, Puppen-Kleider, Puppenmäntel, Puppenhüte, Puppenwäsche, Puppenschuhe, Puppenstrümpfe.

Grosses Lager:

Steinbaukasten, Cubusspiele, Gesellschaftsspiele, Zinnsoldaten, Schlachten, Fellthiere, Theater, Küchen, Puppenmöbeln, Pferdeställe.

3 St. feinste Wildenten schwere fette Waare, frei Maden, 20 5 Mecht über delikate Zubereitung wird jeder Zensurung beigefügt. C. Fechner, Schweinmütle.

Neister,

verwendbar zu ganzen Gerren und Knaben-Anzügen, Damen- und Herrenvalerots, Regenmänteln, Schwärze Cachemir-Reifer, in allen dergleichen, sehr billig. Kleine Tuchreifer, 50 bis 75 Ctm. lang, der Heft 1 M. und 1 M. 50 Pf.

Tuchniederlage Grunaerstrasse 5. Verkaufstokal 1. Etage.

Gardinen,

Congressstoffe, weiß und creme, zu Fabrikpreisen große Plauenstrasse 28, 2.

Butter,

Echtes, feinste Glatzer, Bayerische, Böhmisches, rein bayrisches Schmalz, in Kübeln von 4 bis 20 Kilo u. ausgewogen empfehl.

Arthur Bernhard, Neustadt am Markt 5.

Zithern

billig bei Schönberger, Randschiffstrasse 8.

Heiraths-Vermittelung,

Adress: „Réunion Internationale“ Ernst Gärtner, Dresden, Cranachstr. 1. (Broschirt gegen 30 Pf.) Marken aller Länder nehme in Zahlung.

Cigarren.

Gr. Gelegenheitsposten guter Qualität-Cigarren sind v. Caffa veräußert. Wälder, v. Wille 11, 16, 17 M. Zumatra re. p. M. 18, 20, 23, 25, 28, 30, 35 M. R. Oorn, Palmstr. 25, 1.

Rosinen,

Reine Gebirgsbutter a Pfd. 90 Pf., Margarine a Pfd. 60 Pf. und alle anderen Vordartikel gleich billig und gut empfehl. August Bleusch, Hauptstrasse, Ecke Schwibböggen. Auch Versandt nach außerhalb.

Düten-Fabrik

Marcus Mann, Dresd.-N., Alte Infanteriekaserne, Sandstrasse 30, Flügel D.

Taschentücher,

rein Leinen v. M. 2 an v. D. 60 bis zu den feinsten Qualitäten, Unterröcke in weiß von M. 1,50 an, bunt von M. 1,75 an.

Schürzen

in großer Auswahl, schwarzwooll. Schürzen extra große Anzahl, schwarzseid. Schürzen von Mark 1,50 an bis zu den feinsten Gattungen empfehl.

das Wäsche- u. Weisswaren-Geschäft von Hermann Brndt, Bismarckstrasse 60.

Christbaum-Confect

in reizenen Neuheiten, seinem Geschmack liebt in Äpfeln (ca. 450 Stück) in 250 Pf. gegen Nachnahme die Conditorei J. Lorenz, Dresden, Bismarckstrasse 11.

Echte Damentuche, reine Wolle, 3 M. 3 M. 50 Pf. u. 4 M. per Meter.

Tuch-Niederlage, Grunaerstr. 5, 1. Etg.

Post-Kisten aller Art, auch Stoffkisten bei w. Eiche, Preisverhältnisse.

Reib- u. Schneid-Maschinen für Bäckereien, Theodor Krüger 3 Ostralle 3.

Photographie- u. Referenzen! Gliches Holzschnitte liefert vorzüglich Franz Sylvester Jahn, Dresden-N. Ritterstr. 2.

Die seit Jahren so beliebt gewordenen Weihnachtskiden für Feinschmecker

versende ich dieses Jahr wieder für nur 10 Mk. franco unter Nachnahme: 1 Pfd. Dose Kronen-Hummel, 1 Pfd. Dose N. N. N., 1 Glas (5 St.) Nieren-Brüden, 1 Köstchen feinsten Caviar, mild, 1 Glas Delikates-Birnen, 1 Dose beste Delikatessen, 1 Dose feinsten Apfels-Silb., 1 Dose echte Andovispatieten auf Semmel, fein, 1 echte Ostbaer Caramelourit 1 echter Neudateler Käse; und für 5 Mk. franco, eine Kiste: 1/2 Pfd. Dose Kronen-Hummel, 1 Köstchen Caviar, 1 Dose Apfels-Silb., 1 Dose feine Delikatessen, 1 Glas (3 St.) Nieren-Brüden, 1 Dose Cornelbeer.

R. Frackmann, Pragerstrasse 12, Ling. Struvestr., Dresden. Die Waare ist haltbar u. nur beste Waaren.

Kronleuchter

u. f. w. zu Gas und elektrischem Licht für Salons, Wohn- u. Speisezimmer. Neuheit in Glas u. Brenner für Gasbeleuchtung empfiehl.

Hermann Siebold,

Dresden, große Kirchstrasse Nr. 1, parterre u. 1. Etage. Fabrik für Gas-, Wasser- und Centralheizungs-Anlagen. Vertreter der Wessing-Gesellschaft. Telefon-Anschluss 211.

Broschen, Manichetten-Röbde, Armabänder u. f. w. lauft man gut und billig bei Horn, Frauenstr. 12.

Brau-ausstattungen R. Ufer Nachf. König Johann Strasse

Zum Modelliren

von Blumen, Blättern und andern Gegenständen auf Papier, Zellen und Schalen empfehle meine ganz vorzügliche Terracotta- und Gummi-Knetmasse.

Jerner bringe mein reichhaltiges Faier in Bronze, Silber, Zinn, Zellen aus Blei und Eisen, ungelb. Porzellan-Basen u. Blech-Schilder, sowie alle sonstigen Modellanlagen in empfehlende Erinnerung.

Georg Häntzschel, Drogen, Parfümerien, Farben, Dresden, Struvestr. 3.

Vorzüglichen Glasier Rothwein empfiehl als Spezialität der Flasche 85 Pf., 10 Pf., 25 Flaschen „ 20,00.

C. Spielhagen, Weindlg., Dresden, 17 Johannesstr. 17.

Halb-Lama

in den feinsten Lama-Wäffern, stark wollige Waare, das Beste zu Haus- und Strabaster-Röden, Meter 58, 70, 80, 95 Pf.

Abgepasste Röcke von Halb-Lama von 105 Pf. an 74 breite reinv.

Rock-Lama,

neue Muster, gute Qualität, Meter 160-225 Pf.

H. M. Schnädelbach, 4 Marienstrasse 4, Antoniaplatz 4.

Billigste Bezugsquelle.

Wollwäffern, Ziegen, Wand, Anzüge u. f. w. verlaufe, um mein Lager zu reduzieren, von heute ab zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

M. Nessmann, Schießstrasse 28 (im Hause der Crustallhallen).

Praktische Weihnachtsgeschenke! Heimstädt's Wring-Maschinen,



ein Fabrikat ersten Ranges sind in allen besseren Eisenwaarenhandlungen und Maschinenfabriken Deutschlands zu haben. Die Fabrik übernimmt für jede Maschine volle Garantie.

Man bestelle vor Anlauf einer Wringmaschine unbedingt erst Heimstädt's Wring-Maschinen!

Dresdner Wringmaschinen-Fabrik Albert Heimstädt, Einzelverkauf f. Dresden-Alstadt Nr. 2 Lillengasse Nr. 2. Sehr kleine

Rosinen

à Pfund 20 Pf. Außerdem sämtliche Back-Artikel billig. Neue große böhmische

Pflaumen

à Pfund 20 Pf. Carl Jäcke, Pillnitzer-Strasse Nr. 25.

Weihnacht 1888.

Rosinen à Pfd. 20 Pf. Sultania à Pfd. 25 Pf. Mandeln süß 75 Pf. bitter 80 Pf. Citrouat à Pfd. 100 Pf. Zucker bei 5 Pfund à Pfd. 29 Pf. Frische Butter à Pfd. 90 Pf. bei 5 Pfd. 85 Pf.

Alfred Klemm, Tieckstrasse 28. Ecke Fürstentumstrasse. Fernsprechstelle 2012. 2 Glasplatz 2, Ecke Zocher-Allee. Fernsprechstelle Nr. 1483.

Benedictiner Doppelkräuter-Wagenbitter.

St. Bernhard-Wagenbitter von C. Plügel in Gitz. Bereitet aus den vorzüglichsten Substanzen. Empfehlenswerth bei Unregelmäßigkeiten des Magens, Verhinderung des Nervensystems, Hämorrhoidaleritten etc. Niederlage: Annenapothek.

Brillanten.

Wegen Aufgabe meines Lagers verlaufe ich Brillanten, Goldwaaren und Uhren zu jedem annehmbaren Preis. C. Memel, Bismarckstr. 7, 1. Et.

Pianos,

Flügel, Harmoniums berühmtester Firmen von 100 bis 1200 M. möglichst reell und am billigsten zum Verkauf und Verleihen.

G. Weirich, Frauenstr. 1, Ecke Neumarkt.

Heckers Sohn,

Dresden-N., Körnerstr. 1-2, empfiehlt zu

Weihnachtsgeschenken

passend: Geld-Gasetten, Schirmständer, Blumentische, Tischschirme, Tischvorleger, Feuergeräthständer, Kohlenkästen, faberine Wärmeflaschen, Flaschenhänge, Plättgloden, Wringmaschinen, Küchenwaagen, Briefwaagen, Heibmaschinen, Kaffeemühlen, alle emaillierte Koch- u. Geschirre, Brothobel, Werkzeugbretter, Werkzeugkasten, Werkzeughänge, Laubjagelkästen, Laubjagelgehänge, Christbaumständer, Baumdillen, Schlittschuhe, Kinderhölzchen, Lithographische Laubjagel-Vorlagen auf Ahornholz.

Jerner Waaren von J. A. Henckels in Solingen, als:

Taschmesser, Tischmesser, Trauhmesser, alle Sorten Schereen

u. f. w. u. f. w. Fernsprechstelle Nr. 627

Gummi-Waaren.

Gummi-Regenmäntel, Gummi-Schuhe, Gummi-Schürzen, Gummi-Ladbeden, Gummi-Wädic, Gummi-Unter'agsstoffe, Krottis- u. Vase-tüfel.

Snoke & Dreßler, König-Johannstr.

HUGO KEYL

20 Marien-Strasse 20.

Brief-Mäns-Präcisionschem-leuch-Waagen, Säulen-Tafel-Gewichte, Fluglings-Waagen

Preis-Verzeichnisse franco.

Weiße Gardinen,

neue elegante Muster in großer Auswahl, Meter 28, 32, 35, 42, 50, 58, 65-210 Pf.

Möbel-Croisé

in reichhaltiger Auswahl, neue prachtvolle Muster, Meter 42, 50, 58, 62, 70-95 Pf.

Möbel-Cattun

Meter 28, 32, 35-50 Pf. Rouleaux - Stoffe in die Breiten Meter 70, 80, 85, 95 Pf. u. f. w.

Möbel-Stoffe

in gute, Damast, Gebe, Risp u. Fantasiestoffe Meter von 90-475 Pf.

Sopha-Decken

Stad 125, 150, 200, 225 Pf. u.

Tisch-Decken

gute, Manila, Risp-Granit, Tuch, Lama, Blau in verschiedenen Ausführungen Stad u. 160 Pf. bis 12 M. dazu passend:

Küchlich-u. Kommoden-Decken

in Einzelnen od. in ganzer Decken-Garnitur. Kinderwagendecken Stad 120-750 Pf.

Väuser-Zeuge

Meter von 45 Pf. an.

Bett-Decken

in weiß, farbig u. bunt gemustert, Stad 175, 200, 225, 250, 275 Pf. 3-9 M.

H. M. Schnädelbach

4 Marienstrasse 4, Antoniaplatz 4.

Tischmesser, Trauhmesser,

Effektmesser, Koffel, Näh- u. Zuschneide-Schereen, Schereen in Stahl, Schmittmesser, Nairmesser, Streichriemen, Tischmesser, Brodhobel, Kaffeemühlen, Gartenmesser, alle Feinere Schlittschuhe empfiehl in beliebiger Größe zu billigen Preisen

W. Mor. Kunde,

Wesserschmid, Rampischestrasse 15, Freiburgerplatz 33.

Am See 8. Spiegel

jeder Art. Spiegelglas jeder Größe. Eduard Wetzlich.

Am See 8.

Wittig-Stauffers feinstes Universalfitt

zum dauerhaftesten Zusammenfügen und Leimen aller verschiedenen Gegenstände, ist in hiesiger u. bescheiden bei Hfr. Wenzel, Drogh, Zwickau & Bieg, Drogh, Ernst Wieg, Drogh, Herm. Vogt, Drogh, G. Dreher, Drogh, Max Wieg, Drogh, W. Eisenkraut, Drogh, Weg u. Wehr, Eberstein, Eisen-bleg, N. N. Zierke & Söhne, „Zur Palette“.

Tricot-Tailen, -Kleidchen, -Anzüge,
 Wintertricot, glatt v. M. 3.— an, v. 1 M. 50 Pf. an, von 5 M. an.
 do. beunilt, „ „ 4.— „ in Baumwolle 50 Pf.
Normal- u. Reform-Unterkleider, echtfarbige Strümpfe.
 Leibjachen für Herren u. Damen, v. 90 Pf. an.
 Gestr. woll. Noeken v. 50 Pf. an, do. bw. v. 25 Pf. an.
 do. Frauenstrümpfe v. 85 Pf. do. bw. v. 35 Pf. an.
 Prima woll. Tricot-Handschuhe v. 50 Pf. an.
 Gestricke Kinderkleidchen, Jäckchen.
 Kopfhais, Taillenfächer, Jagdwesten etc.
 Damen- und Mädchen-Westen und Röcke.
A. W. Schönherr,
 8 Kreuzstrasse 8,
 neben dem Münchner Hof
 Fabrik Hohenstein bei Chemnitz,
 gegründet 1850.
 Kameelhaardecken.

Weihnachten
 1888.
Grosse Ausstellung
 der
 werthvollsten wie einfachsten
 und praktischsten
Weihnachts-Geschenke.
 Umtausch nach dem Beste gern gestattet.
Friedrich Pachtmann,
 Schloss-Strasse.

Kladno'er Steinkohle,
 grösster Heizeffekt. — Absolut schlackenfrei.
 Stück **125** A Würfel I. **120** A Würfel II. **115** A
 per Decoliter franco vor's Haus.
 wie Schlesische, Zwickauer und Zaukeröder Steinkohlen, Maria-
 scheiner Braunkohlen, Briquettes, Breunhölzer, gepulvert u. ungelulvert
 empfiehlt in nur besten Qualitäten zu billigsten Preisen
 Filiale: F. M. v. Rohrscheidt. Filiale: Bankstrasse Nr. 5.
 Streblenerstr. 63. Hauptcomptoir: Freiburgerstrasse 17. Annabergerstrasse 217.
 Hauptversand des Ausschusses des Kladno'er Kohlenvereins Brau.

Stolpe & Nippe,

Dresden, Zeilstraße 6, 1. Etage.
 empfehlen im Einzelverkauf:
 Schürzen, Taschentücher, Schleierhüte, Spitzen,
 Stickereien, Hüschchen, Herrenkragen, Manschetten,
 Corsets u. v. m. zu billigsten Preisen. Es handelt sich dabei um
 Vollen einzelner Stücke, die wir zu herabgesetzten Preisen abgeben.
 Ferner empfehlen wir, jedoch nur bis Weihnachten:
 einen großen Vollen englischer Züllgardinen
 zu Sacalereien.

Exhibiert: Leipzig 1883. Berlin 1888. Leipzig 1887 Goldene Medaille.

Thaeen Art Hee,
 Berlin SW.,
 Leipzigerstr. 119/120. Bankstr. 1.
Thaeen's neuester Ernte
 von Mt. 2,50 per
 Pfund an.
 Feine Auswahl zu Weihnachts-Geschenken.
China- und Japan-Waaren.
 Preis-Contant auf Wunsch gratis und franco.
 Thee-Niederlagen in Blatowitz bei Bernhard Schröder,
 Zollwirthstrasse, Edm. Scholz, Schillerplatz

Otto's neue Motoren
 aus der Gasmotorenfabrik Deutz

(patentirt im In- und Auslande).
 Die besten Gasmotoren der Gegen-
 wart, wieder wesentlich verbessert, uner-
 reicht in sicherem Betrieb und geringstem
 Gasconsum: in liegender und stehender,
 sowie ein- und mehrschindriger Construc-
 tion; ferner für Orte ohne Gasanstalten:
 Otto's neue Benzin-Motoren,
 Otto's neue Motoren für Dowson-
 Gasbetrieb,
 Dowsongas-Apparate für Heiz-
 und metallurgische Zwecke
 empfiehlt
 der Generalvertreter: H. Berk, Civil-Ingenieur in Chemnitz.

Friedr. Paul Bernhardt
 in Dresden,
 Nr. 2 Schreiberergasse Nr. 2,

hält bei Gelegenheit des nahen
Weihnachtsfestes
 fein sorgfältig erwähltes und durch die bedeutende Auswahl, wie billige Preise jeden
 Anforderungen entsprechendes Lager von
Kleiderstoffen, Barchenten, Lamas, Tüchern etc.
 bestens empfohlen und offerirt als
willkommene praktische Geschenke:

Kleiderstoffe in Halbvolle, ganz neue Muster, Meter 90 Pf.
Reinwollene Kleiderstoffe, modernste Farben, Meter 140 Pf.
Schwarze Cachemirs, empfehlenswerthe Qualität, Meter 125 Pf.
Schwarze Mode-Kleiderstoffe, sehr elegant, Meter von 170 Pf. an.
Reinwollene Lamas, herrliche Muster und gute Fabrikate (ein ganzer Anzug davon von 6 Mt. an),
Lamas zu Jacken, Meter 140, 100, 180 Pf. u. s. w.
Rocklamas, Rockflanelle u. Moltons, Meter von 125 Pf. an, in allen Farben und allen Mustern.
Wollige u. dicke Halbblanas zu Kleidern und Röcken in hübschen, feinsten, carierten Mustern, Meter 70-90 Pf.
Hemden-Barchent, die haltbarste, weichste Waare in allen Farben und Streifen, Meter 35, 40, 45 bis 70 Pf., einfarbig rot, sehr beliebt, Meter von 45 Pf. an.
Elsasser Hemden-Barchent, Meter 70-90 Pf., sammetweich.

Fix und fertige Artikel:

Barchent-Hemden für Männer und Frauen, Stück 140, 150, 175 Pf.
Barchent-Hemden für Knaben und Mädchen, Stück von 60 Pf. an.
Barchent-Beinkleider für Männer, Frauen und Kinder.
Barchent-Jacken für Frauen, Stück von 140 Pf. an.
Lama-Jacken für Frauen, reichlich groß, Stück von 2 Mt. 30 Pf. an, ausgebeugt für Damen (Regligé-Barchent), Stück 2 Mt. 50 Pf.
Barchent-Röcke, mit Weibchen (Regligé-Barchent), Stück von 85 Pf. an.
Kinder-Röckchen für Frauen gestreift wie auch farbig, groß und weit gearbeitet, Stück 2 Mt. 50 Pf.
Halblama-Röcke mit breiter Kälbel, sowie mit Schweiß und Schnüre versehen, Stück von 3 Mt. 50 Pf. an.
Hüster-Röcke in Silk, Velour- und Warpstoffen, 190, 225, 275 Pf. bis 6 Mt.
Unter Röcke in Silk, Velour- und Warpstoffen, 190, 225, 275 Pf. bis 6 Mt.
Barchent-Blousen (Tricot-Muster), Stück von 2 Mt. 25 Pf. an.
Schulter-Kragen für Damen, das Stück von 130 Pf. an.
Wollene Kopftücher für Frauen, das Stück von 75 Pf. an.
Halbseidene Herren-Shawltücher das Stück von 60 Pf. an.
Reinseidene Herren-Shawltücher das Stück von 2 Mt. 25 Pf. an.
Halbseidene u. reinseidene Tücher, für Damen und Knabentücher für Kinder, das Stück von 35 Pf. an.
Kinder-Taschentücher, bunt, sowie weiß, Stück von 8 Pf. an.
Taschentücher für Männer, Stück von 25 Pf. an.
Weisse Taschentücher reinseidene, das Duzend von 3 Mt. an.
Weisse Taschentücher mit bunten Rändern, groß, das Stück 25 Pf., Dub. 2 Mt. 75 Pf.
Ein fertiger Bettbezug mit Kissen von 3 Mt. 65 Pf. an.
Ein fertiges Inlet, gestreift 3 Mt., ganz rot 4 Mt. 50 Pf.
Fertige Betttücher, das Stück von 170 Pf. an.
Bettdecken, ganz weiß, rot türkis rot, sowie Phantasiemuster in großer Auswahl, in weiß das Stück von 1 Mt. 90 Pf. an.
Handtücher, das Stück 30 Pf.
Blaue Schürzen für Frauen, Stück von 75 Pf. an.
Weisse Schürzen in schöner Ausföhrung, große und kleine Façons, Stück von 85 Pf. an.
Kattun-Schürzen für Erwachsene und Kinder, aus nur waschbaren Stoffen, in reichster Auswahl.
Scheuer-Schürzen, wollene, gebogt oder eingefaßt, Stück 80 Pf. und 1 Mt.
Männer- und Lehrlings-Schürzen von blauer Leinwand, Stück 1 Mt. und 1 Mt. 20 Pf.
 und verschiedene Sachen mehr.

Friedr. Paul Bernhardt
 in Dresden,
 Nr. 2 Schreiberergasse Nr. 2.

Dresdner Nachrichten
 Nr. 316. Seite 24. Dienstag, 11. Dec. 1888.

Zu Weihnachts-Geschenken empfehle mein grosses Lager nur echter Meerschaum- und Bernstein-Cigarrenspitzen und Pfeifen

Neuere Neuheiten feinsten, kunstvoll ausgeführter Fantasie- u. Figuren-Cigarrenspitzen, Köpfe und glatte Spitzen von 20 Pf. an, im Einzel zu 1, 1/2, 2, 3, 4, 5, 6, 7, in allen Preislagen bis 30 Mark.

Grösstes Lager bodfeiner Cigarren- und Cigaretten-Zubehör, von bestem Bernstein, in den feinsten Sorten in allen Preislagen, von 1 Pf. an, zu 1/2, 2, 3, 4, 5, 6 u. 1. m. bis 20 u. 40 Pf. Sauberste Anfertigung von Spitzen und Pfeifen mit Wappen und Monogrammen.

Schmuckfächer in echt Bernstein und Eisenbein.

Bei jedem Stück Garantie für echten Meerschaum und Bernstein, sowie echter Wechsel, indem ich prinzipiell keine Nachahmungen darin führe.

Reiche Auswahl von Gegenständen aus Hirschgeweih u. Rehgehörn gefertigt. Damenbreiter, Schach- u. Domino-Spiele, Spielmarken. Jedes Stück ist reichlich mit billigen, seltenen Preis bezeichnet. Auswahlsendungen nach Sauberste und schnell: Anfertigung aller Drechsel-, Arbeit- und Reparaturarbeiten in Meerschaum, Bernstein, Eisenbein etc.

Große
35 Brüdergasse 35.

J. G. Gärtner,
Inhaber: Oscar Rüger, Drechselmeister.

Alle Sorten kurzer und langer
Tabakspfeifen
als Studenten-, Haus-, Jagd-, Trockenrauch-, Türkische, Wasser- (Kugeln), Arbeits-Tabakspfeifen von 20 Pf. an bis zu den feinsten, echten Meerschaum-Tabakspfeifen mit edlen silbernen Beschlägen
Gesundheits-Tabakspfeifen
(Patent Zuhoff).
Prachtvolle Neuheiten in Spazierstöcken, als: Reit-, Natur-, Salons, Fantasie-Stöcke bis zu den feinsten Sorten mit Eisenbein, echt silbernen Knöpfen und Gelenken in verschiedensten Mustern garnirt in allen Preislagen von 40 Pf. an bis 30 Mark
Alle Sorten Schwapp-Tabaksdosen.

Bambus-Möbel

und
Fantasie-Körbe

elegant garnirt und ungarnt in überraschender Auswahl bei

Theodor Reimann,

2 König-Strasse 2,

nächst dem Kaiser-Wilhelm-Platz.

Der Verkauf findet zu Fabrik-Engrospreisen statt.

Ausverkauf.

Da mein Geschäft zu Neujahr in andere Hände übergeht, stelle ich einen Theil meines Lagers zu und unter dem Kostenpreis zum Verkauf. Auf diese ausserordentlich vortheilhafte Kauf-Gelegenheit mache ich Conumenten wie Wiederverkäufer, Schneiderinnen, Schuhmacherinnen etc. aufmerksam.

Es sind dies folgende Sachen:

- Spitzen, echt geklöppelte u. Maschinen-,
- Sammet für Patz- und Kinderanzüge,
- Seidene Tücher,
- Spanische Chales in crème u. schwarz,
- Schlummerrollen-Garnituren,
- Klingelzüge,
- Sammetbänder,
- Knöpfe,
- Seidene Bänder,
- Verschiedene Besätze u. Posamenten.

M. Nessmann, Scheffelstr. 28.

Kaffee von puren Kaffeebohnen hergestellt bleibt entweder dünn oder wird bei Verwendung eines verhältnismässig grossen Quantums an Bohnen so stark und dick, daß die Mehrzahl der Konsumenten, insbesondere Damen, das Getränk nicht als bekömmlich, wohl aber als sehr kostspielig bezeichnen können. Ein entsprechender Zusatz von Bartels Kakao-Kaffee macht den Kaffee wohlgeschmeckender, bekömmlicher und runder, giebt demselben eine prachtvolle Farbe und feines Aroma, da der in dem Kakao-Kaffee enthaltene, feine, leicht lösliche Kakao die grösste Wirkung auf das Getränk hat. Eine Haushaltung folgt der anderen, läßt alte Cichorienarten und Kaffeemehle bei Seite und verwendet nur noch unseren Bartels Kakao-Kaffee, welcher zu wohlfeilem Preise (125 Gr. 10 Pf.) in rothweissen Paqueten in allen besseren Material- und Kolonialwaarenhandlungen zu haben ist.

Der vorzüglichen Eigenschaften wegen ist unser Kakao-Kaffee von ersten Autoritäten begutachtet und empfohlen.

G. S. Bartels u. Söhne Nachfolger,
Fabriken in Braunschweig und Wendebüchel.

Empfohlen vom Medizinalrath
Professor Dr. Otto.

Moderne Handarbeiten:

Stickereien auf Canevas, Fries, Filz, Plüsch etc.

Chemiearbeiten auf belgisch Leinen,

neueste angenehme und effektvolle Arbeit

Teppiche, Kissen, Sessel, Fusspolster, Stuhlstreifen
in schönen, stilvollen Mustern.

Smyrna-Knüpfarbeiten

nur aus bestem Material in leichtest ausführbarer Herstellungsweise.

Neuheiten in Häkelarbeiten

Victoria-Chenille und anderen modernen Häkelmaterialien,

Kinderkleidchen, Damenkragen, Mützen, Muffs etc. Einsätze und Spitzen für Gardinen, sowie dazu erforderliche Congress- und Camilla-Stoffe und Borden.

Alle existirenden Tapisserie-Artikel in reichster Auswahl und nur in besten Qualitäten billigst.

Altmarkt. C. Hesse, Altmarkt.

Königlicher Hoflieferant.

Schuhfabrik mit Dampftrieb

von
Gotthard Enke, Großsch. i. S.

unterhält in
Dresden, König-Johannstr., Ecke Schiessg. 3,

ein großes Fabrik-Lager und erlaubt sich ihr anerkannt bestes und billigstes Fabrikat in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Elegant und dauerhaft, aus bestem Material gearbeitete

Damenzug- u. Knopfstiefeln

von 4 Mark 50 Pf. an,

Herrenzug- und Schaftstiefeln

von 7 Mark an.

Kinderstiefeln und Schuhe in allen Preislagen.

Damen- und Herren-Winterstiefeln mit Wollfutter u. Gorkkoffen,

vor Kälte und Nässe schützend, erlaube ich mir ganz besonders zu empfehlen.

Die Preise sind nach wie vor auf die Sohlen gestempelt.

Verzins- und Institute, welche mehr als 12 Paar Stiefel und Schuhe auf einmal zu beziehen wünschen, sowie die Herren Händler bitte ich mit meiner Firma in Großsch. in Verbindung zu treten.

Pilschke von 1 Mark an.

Hilfsstiefeln von 1 Mark an.

Oberschlesischer Steinkohlen

sind in Folge ihrer vorzüglichen Eigenschaften das Beste, was es in Steinkohlen giebt und nicht höher im Preise als gute Kohlen aus dem böhmischen Grund.

Wir empfehlen dieselben aus dem renomirtesten Gruben Oberschlesiens in Größen von Stück, Würfel und Rost (ohne Winteraufschlag) einer wohlverdienten Beachtung.

Außerdem führen und empfehlen wir nur gute preiswürdige Sorten von Burgker Steinkohlen und Duxer Braunkohlen, sowie Briquettes, trockene harte und weiche Brennholz, gespalten und ungespalten. — Telefon: 2043.

Kretzschmar & Munkelt,

Holz- und Kohlenhandlung und Holzspalterei.

Comptoir u. Niederlage: Dresden-Neustadt, Carlstraße 2b.

8 Pfd. feinste Tafelbutter, in vorz. Pianoforte, wie Polsterkutschale und jede
R. 8 verk. 1891. feilich geg. Nocht. zu verk. Kurfürstent. 26, 4. Ct. andere Tapezierarbeit Roban-
Ed. Brandt, Dillon (Sachsen).

Dresdner Nachrichten, Nr. 316, Seite 25, Sonntag, 11. Dec. 1888.

Julius Schädlich,

40 am See 40 parterre u. erste Etage,
empfehl

für Kerzenbeleuchtung:

Kronleuchter, Candelaber, Wandleuchter,

für Petroleumbeleuchtung:

Kronleuchter, Hängelampen, Ampeln,
Tischlampen, Laternen etc.

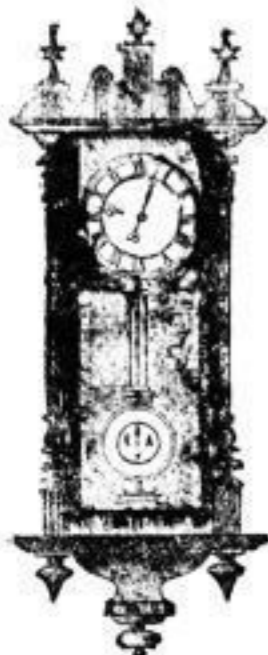
Hängelampen mit Flaschenzug von 5 Mark ab,
Doppel-Blitz-Lampen, Monstre-Lampen,
als vorzügliche Systeme mit directem Zutritt.



Doppel-
Blitz-Lampen.

Intensiv-
Monstre-Lampen.

Ed. Fleischer, Uhrenfabrik und Handlung,
Glashütte und Dresden,
König-Johannstrasse 2 (Residenz-Café).



14 Tage gehend à 15 Mark.



Nr. 40, 40, 51-80 etc.



Nr. 25, 30 und 36 etc.



Goldne Damen-Remontoirs,

10 Steine, mit guter, starker Gehäusen, mit
Deutschem Reichsdeempel 1575 (besser wie 14 Kar Gold),
gutes Schweizer Fabrikat, à Stück 30 und
36 Mark bis zu den feinsten.

Gold. Herren-Remontoirs
von 55 M. an, gutes Schweizer
Fabrikat, in Savonette, 15 Steine,
v. 35 M. an bis zu den feinsten.

Alle Uhren unter zweijähriger schriftlicher Garantie.

Glashütter Uhren zu Originalpreisen.

Nr. 100 à 15 Mark,
14 Tage gehend.

König-Johann-Strasse 2 (Eckladen Altmarkt)

Man verlange gratis Preiscurant. Verkauft nach auswärts.

Ed. Fleischer. Telephon 1641.

Umtausch bis 6. Januar gestattet. Große Auswahl von feinen Haus- und Standuhren.

Nur kurze Zeit!
Ausverkauf wegen Geschäftsveränderung
von Poister-Möbeln,

sowohl ganze Garnituren, als einzelne Stücke. Alles nur solide, selbstgearbeitete
Waare, meistens bedeutend unterm Herstellungspreis und gewähre ich außerdem
bei sofortiger Baarzahlung noch einen

Rabatt von 10 Procent.

Es bietet sich demnach für Brautleute, sowie zum Einkauf von Weihnachts-Geschenken
eine äußerst günstige Gelegenheit, oben genannte Artikel gut und billig zu beschaffen.

Hugo Zschetzsche, Tapeziermeister,
Neustädter Markt Nr. 1, Hinterhaus 1. Etage.

Künstliche Pflanzen
empfehl die Fabrik von

Preis-Courante
gratis und franco.



Muster - Aufstellung
Söbenerstr. 20.

Gelbke & Benedictus,
Lößtauerstrasse 20.

Geschenkliteratur, Klassiker

(Prachtwerke), Jugendschriften, sowie eine Partie zurück-
gebliebene Bücher, welche zu sehr ermäßigten Preisen
F. Katzer, Antiquariat u. Buchhandl.,
Postplatz 1.

Wegen Geschäfts-Verlegung
vollständiger Ausverkauf

Geraer rein w. Kleiderstoffe,

von einfachsten bis feinsten Genre, zu bedeutend herab-
gesetzten Preisen.

L. Rotzsohe, 16 Galeriesstrasse 16.

Wiesbadener Kochbrunnen-Quellsalz

ein reines Naturprodukt

von heilkräftiger Wirkung bei Verdauungs- u. Ernährungs-
beschwerden, Darm- u. Magenleiden aller Art, bei acuten
und chronischen Catarrhen der Luftröhre und Lunge, bei
Dyspepsie, Heiserkeit, Schleimhautwunden etc. Preis per Glas
(ca. 100 Gr.) 2 M. - Kauftlich in den Apotheken und
Mineralwasserhandlungen.

Wiesbadener Kochbrunnen-Pastillen pr. Schachtel 1 M.
WIESBADENER BRUNNEN-COMPTOIR.

Fertige
weiße Wäsche



Negligé-
Jacken

in Satin, Piqué, Köper
und Fein-Piqué, ausgebeut
mit Barmer Spitze oder
eleganter Stickerei aus-
geführt.

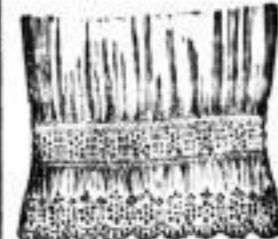
Stück 1,30, 1,50, 1,75,
2,00 - 5 Mark.

Damen-Hemden



in Dowlas Chiffon
Hemden und
Fein-Halbblusen
fein, mittel- oder stark-
mäßig in Bündchen-
oder Stoller-Fason,
glatt oder belegt mit
Prümming, Barmer
Spitze oder eleganter
Stickerei.

St. 1,25, 1,40, 1,60,
1,75, 2-5 Mark.



Damen-Beinkleider

in Hemdentuch, Renforcé,
Cord- oder Köperbarchent,
ausgebeut, mit Volant, elegant.
Einfach oder Stickerei.

Stück 1,15, 1,30, 1,50, 1,75 etc.,
2-4 Mark.

Weisse Unterröcke

in Shirting mit gestickter Volant, Stickerei u.
Einsatz in Cord-Triest und Piqué, Barchent,
ausgebeut. Stück 1,60, 1,80 etc., 2-7 Mark.

Vollständiges Lager fertiger
Erstlings-Wäsche,



als Jäckchen, Lätze, Hemden,
Nachtkleider, Einsteckbetten
in weiss und bunt, Unterlagen.

Bemerk:
Grosses Lager in weissen Mädchen-, Knaben- u.
Männer-Hemden, weissen Mädchen-Bein-
kleidern, Barchent-Hemden und Barchent-
Beinkleidern für Damen, Männer und Kinder. Fertige
Damen-Barchent-Unterröcke, Jacken, Matines
in verschiedenen Ansführungen zu den billigsten Preisen.

H. M. Schnädelbach

4 Marienstraße

4 Autensplatz

Mehrere Hundert Rester
von 1 bis 5 Meter in

Buckskins und Paletot-Stoffen

werden für die Hälfte des Werthes verkauft und bieten
sehr günstige Gelegenheit für Händler und Privat.

Tuch-Grosso-Geschäft

Hugo Marwitz,
Webergasse 32, 1. Etage.

Aus weiteren Bestellbriefen.
Ueber die P. Kneifel'sche
Haar-Tinktur.

Gebetester Herr Kneifel! Da ich die große Freude habe, nach
Gebrauch Ihrer Tinktur einen ganz neuen Haarwuchs entstehen zu
sehen, so bitte ich Sie, da derselbe noch nicht Alles bedeckt - folgt
Beurteilung. - Achtungsvollst Herr Gehler, Schuhmachermeister,
Paigertoch bei Suhl in Hohenstein.
Mit der von Ihnen erhaltenen Kneifel'schen Haar-Tinktur bin
ich sehr zufrieden und bitte u. l. w. - Dübbers, Seminarlehrer,
St. Blas im Oberelb.
Wöchte Sie bitten, mir noch eine Flasche à 3 M. zu senden
da mir Ihre Tinktur sehr gute Dienste leistet. - Chr. Weuser,
Alterschen, den 18. November.
Obige Tinktur ist in Dresden nur echt bei Hermann Roth,
Altmarkt 10. Zu Hloc ons zu 1, 2 und 3 M.

Zur Stollenbäckerei

empfiehlt in täglich frischen Sendungen
H. Backbutter
 zu den billigsten Tagespreisen
 Special-Handlung garantiert reiner Naturbutter
Wilhelm Lincke,
 Pragerstraße 13, Ammonstraße 18,
 Schöffergasse 4, Eingang Frauenstr.

Die Tricot-Tailen-Fabrik und mechanische Strickerei von **Carl Eifer,**

26 Falkenstrasse 26,
 fertigt als Specialität:

- | | |
|----------------|---------------------|
| Tricot-Stoffe. | Tricot-Tailen. |
| Tricot-Anzüge. | Tricot-Kleiderchen. |
| Herren-Westen. | Damen-Westen. |
| Unterröcke. | |

Einzelverkauf
 nur Falkenstrasse 26.

Nur bis Weihnachten

verkaufe ich, um mein kolossales Lager zu räumen,
25% billiger

wie jeder meiner Konkurrenten am Plage.
1000 Winter-Überzieher in Double, Ratine,
 Diagonal mit warmem Futter à 10 Mark.
2600 Winter-Überzieher in Cashmere, Reize etc.,
 gut gearbeitet, vorzüglich passend, von 15 Mark an
 bis zu den hochgelegenen 21, 24, 28, 30, 36 Mark.
Kaiser - Mäntel, Winter - Jaquets, Joppen,
Schlafrocke, Anzüge, Hosen, Hüte, Stiefel,
Knaben - Winterüberzieher, Kaisermäntel,
Anzüge
 in riesiger Auswahl, auffallend billig.

H. Herzberg,
 Dresden, Cranachstraße 5.

Paul Kupke, Serretstraße 5, 1.
 empfiehlt vorge- und fertig gefüllte Haussegen, Plüsch-
 Rabmen passend dazu in großer Auswahl. Leichte Kinder-
 Arbetten, weiss u. bunten Papiercanevas, vorge-
 weite Sachen als Tischläufer etc. billigst.

Paul Kupke, Serretstraße 5, 1.
Zur Gesundheit
Cacao empfehlen leichtlöslichen **Cacao**
 aus den renommirtesten Fabriken
 per Pfd. von 1 Mk 50 Pf an, sowie
 Choeladenwaren, Thee, Biscuits u. s. w.
H. & E. Fischer,
 Bürgerwiese Nr. 1, Ecke der Baustraße.

Seidel & Naumann's
 neueste
 Familien-Nähmaschinen,
 Handwerker-Nähmaschinen,
 Circular-Elastic-Nähmaschinen,
 Säulen-Nähmaschinen,
 Sattler-Nähmaschinen,
 diverse Hand-Nähmaschinen.
H. Niedentühr,
 Wallstr. 13, DRESDEN, Wallstr. 13,
 Haupt-Niederlage der Nähmaschinen u. Fahrrad-
 Fabrik von Seidel u. Naumann, Dresden.

Grohmann's Deutscher Porter
 (Malzextract-Gesundheitsbier)
 Kreuzstr. 19, Bruno Meissner, Kreuzstr. 19.

Ernst Engelmann, Buchhandlung,
 Waisenhausstraße 18 (unmittelbar dem Georgplatz),
 empfiehlt sich zur Besorgung
in- und ausländischer Literatur,
 hält auch
großes Weihnachtsbücher-Lager,
 Spiele für Jung und Alt, sowie
 echte Anker-Steinbankkästen von 50 Pf. an.
 Auftragsbestellungen gern zu Diensten.

Hermann Herzfeld, Dresden, Altmarkt.

Zu Weihnachts- Geschenken sich eignend

empfehle ich eine große Anzahl Corsets, die ich in den
 anerkannt guten Qualitäten mit eleganter Ausstattung
 herstellen ließ und zu folgenden tabelhaft billigen Preisen
 verkaufe:

- Dreileinorset mit Fischbein u. Schürze
 Preis 2,00, 2,50.
- Prima Dreileinorset mit Fischbein,
 blaunrau mit Spitzen 3,00.
- Patent-Corset, prima 2,00, 2,25.
- Gesundheits-Corset 1,50, 2,00, teine
 Reize 2,75.
- Dreileinorset mit feinsten Schönen 0,80.
- Dreileinorset, breite Schönen, Schürze
 Preis 1,00.
- Dank erstranges Corset mit Schürze
 braun, mit Spitzen garnirt 1,50.
- Prima-Dreileinorset mit Fischbein
 Preis 2,00.



Neu aufgenommen:
Schwarzes Zauella-Corset
 mit Fischbein 4,00.

Sämmtliche Muster im Schaufenster!

Gummi-

Schürzen
 von Mark 2,50 an,
Tischdecken,
Hosenträger,
Schuhe,
Wäsche,
Mäntel,
Spielecken etc.
 empfiehlt billigst
Reinhardt Leupolt,
 Gummi-Fabrik,
 Wettinerstrasse 26.

Hermann Herzfeld, Dresden, Altmarkt.

Zu Weihnachtsgeschenken sich
 eignende Specialität:

Gloria - Regenschirme mit Schutzmarke,

von dem verpflichteten Chemiker Herrn Dr. Geisler
 hier untersucht.
 Folgendes bei mir schriftlich niedergelagerte Resultat steht zu
 Jedermanns Einsicht:
 Dieser Gloriastoff besteht nur aus Wolle und
 Seide und enthält nur echte Farben.



Schirme mit diesen feinen Griffen sind zu
 folgenden Preisen vorrätig: 2,50, 2,75,
 3,00, 3,50, 4,00, 5,00, 6,00, 7,00 bis
 10,00.

Weihnachts-Geschenk!
Taschen-Nähmaschine,
 Doppelsteppstich, ganz vernickelt,
 Preis 6 Mark.
 Gegen Einzahlung von 6 Mark 50 Pf. franco.
Emil Halbarth, Königl. Hoflieferant,
 Berlin W., Friedrichstraße 65a

Breitstraße 18
 Centralgeschäft für Dresden.
**Natur-
 Weine**
 Oswald Nier
 Hauptgeschäft Nr. 108
 BERLIN
 ungegypste
 Centralgeschäft für Dresden.
 Breitstraße 18

Reinleinene Taschentücher.

Spezialität: Weiß und weiß mit bunter Kante, aus der
 Weberei des Herrn G. Hoffmann in Langensöls bei Landau
 in Schlesien, empfiehlt zu wickelbaren Fabrikpreisen.
 Größe 49 Ctm. N. 3,00 | bis 10 Mark per Duzend.
 55 " " 3,50
 Auch habe einen Vollen guter Tücher mit feinen Web-
 fehleru als Lager und gebe dieselbe billigst ab.

Gustav Ebert,
 Am See 7.

Gatha Sadik
 Pragerstraße 45
 empfiehlt als Weihnachts-Geschenke
Neuheiten
 in Serail-Lampen, Decorationsstoffen,
 Tisch-, Chaise-longue- u. Sophadecken,
 pers. Teppichen, sowie orientalischen
 Schmuck- und Luxus-Gegenständen.

Ernst Pietsch,

Dresden-Altfeld,
1 Gewandhausstraße Nr. 1
 in nächster Nähe der König-Johannstraße,
 empfiehlt für Weihnachts-Geschenke:
Teppiche

Stück 6,00, 7,50, 10,00, 12,00, 14,00, 16,00, 20,00, 24,00 u. s. w.
Tischdecken
 in Jute, Rips, Crêpe, Chenille und Plüsch.
Bettvorlagen
 mit Tigermuster u. Thierstücken. Stück von 1,00 an.
Angoratelle
 in großer Auswahl, Stück von 5,00 an.
Reisedecken
 Stück von 6,00 an.

Wachstuch-Damastdecken
 (Erlaubt für Tischwäsche). Stück von 1,00 an,
 vollständig geruchlos und leicht zu reinigen.
 Umtausch nach dem Feste bereitwilligst.

Ernst Pietsch,
 Gewandhausstraße Nr. 1,
 Möbelhof-, Wachstuch- u. Teppich-
 Handlung.

Neu! Geheilig geschützt. Neu!
 Grosse Ersparnis!

Imprägnirte Stiefelsohlen,

sicherster Schutz gegen Nässe und Kälte der Füße, absolut
 wasserdicht, dabei dreimal so dauerhaft, wie gewöhnl. Sohlen,
 nützlich zu unterrichten von werthvollen Nachahmungen, Beschädigen
 der Sohlen u. s. w. Nur allein echt zu haben in der

Leder-Imprägnir-Anstalt
 Dresden-N., Ritterstraße 6, Hof.
 Neu! Geheilig geschützt. Neu!

Preis 316. Seite 27. Eintrag II. Dec. 1888.

Adolph Renner

DRESDEN

12 Altmarkt 12
Erd- und Obergeschoss.

Kleider-Stoffe.

Weihnachts-Ausverkauf.

Wollene und seidene Kleiderstoffe, Kostüme, Mäntel, Morgenröcke, Tricot-Tailen etc.
— zu bekannt billigen Preisen. —

Modebazar G. C. Herrmann.

Wegen Auflösung unserer Firma

vollständiger Ausverkauf.

Sämmtliche große Waarenbestände, vom einfachsten bis besten Genre, sind theilweise zu, auch weit unter den Kostenpreis gestellt

Geisler & Thierbach,

Altmarkt 1, im Rathhause,

Seiden, Manufactur, Modewaaren- und Confectionsgeschäft.

Schögel & Co.'s Chocoladen sind die wohlschmeckendsten und billigsten. 100-260 Pfennige per Pfund.

Verkauf
und
Vermiethung.

Magazin der k. S.
Hof - Pianoforte-
Fabrik von

Jul. Blüthner,

DRESDEN, Pragerstr. 46, I. Reparatur
und
Stimmen

Jäger's moßlige Schlafrocke.

Unsere Schlafrock-Ansstellung, deren Besichtigung Jedermann gestattet ist, umfaßt eine Auswahl von circa

1000 Stück Schlafrocken

in allen Stoffen, Façons und Preislagen von

10 Mark an

in **Double** von 10 Mk. an,
in **Ratiné** von 12 Mk. an,
in **Satin** von 14 Mk. an,
in **Velouté** von 18 Mk. an.

wattirte Schlafrocke

von 10 Mk. an,

türkische Schlafrocke,

Hausjoppen, Vestons,

Neu!

Stameelhaar-Schlafrocke

nach Prof. Jäger's System etc.



Robert Eger & Sohn,

11 Frauenstr. 11, vis-à-vis d. Mag. z. Pfau.

Umschuld. nach auherhalb. Umtausch gestattet.

Federbesatz
und
Pelzbesatz
in schwarz und bunt,
Sättel, Ornamente,
Befäße, Spigen
und
Bofamenten

empfehl. in großer Auswahl
M. Nessmann,
nur
28 Scheffelstr. 28,
Dresden.

Patentirte



aus Hartleider (für Jäger,
Bahnbeute und Bergleider),
wasserdicht, vollkommene
Winter-Auskleidung, große
Nutzbarkeit. Wegen Hühner-
augen, kalte, nasse und schweißige
Füße, sowie die Folgen. Bei
Einleitung getragener Stiefel
liefert auch nach auswärts
(Wustlerstiefel im Schwanstier)
das **Schuhwaaren-Geschäft**

A. Weidner,
12 Wallstraße 12, nahe der
Breitstraße.

Nassextrakt-
Haarfarbe,

absolut unbedenklich, schöne
Farben, einfache Anwend.,
empfehl. allein echt à Fl.
2 Mark

Georg Börner
Zwischenstraße 15,
vis-à-vis der Victoriastraße.

Christbaumständer,



schmiebeck,
gefärbt,
gezeichnet,
grün mit
Gold
bronziert,
dauerhaft,
Leb., pränt
f. l. Baum
zu versehen, verend. in brauch.
Carton für 3 fr. geg. Nach-
nahme d. ganz Deutsch. Um recht-
zeitig zu liefern, bitte um bald.
Bestell. **Emil Horn** Nicola-
s. d. Fib. Wiederverkäufer
angicht.

Fertige
Barbent - Heinden

von gutem Stoff, vorzüglich ge-
arbeitet, reichlich groß,
für **Frauen** 1,10 Mk. bis 2,30 Mk.
für **Männer** 1,20 " " 2,50 "
dieselben für **Kinder** in
allen Größen
zu den billigsten Preisen.

Robert Böhme jr.,
Georgplatz 16,
Gehaus der Waisenhaus-
straße.

Vorteilhafteste
Bezugsquelle für Wieder-
Verkäufer.

Water-
Closets

zum Anschluß an
Wasserleitung u.
solche u. Reser-
voir nach eigen-
bestimmten und
vielfach prämi-
ten Constructionen und anderen
Systemen von M. H. an, complete
Closet u. Wasseranlagen liefert
Friedrich Goppich
Closetfabrik, gegründet 1844,
Dresden-A., Plättstraße 2,
Eigent. Preislisten gratis u. franco.

Zafel-,
Kaffee-
und
Wasch-
Geleiere.
K. H. Müller,
König-Johannstr.
10, Dresden.

Seine Garzer
Kanarienvögel,
vielfach prämiert mit
den höchsten Ehren-
preisen, empf. auch nach
außen unter Garantie
C. H. Müller, Salzg. 9, 4

Freiwillige Versteigerung.

Von dem unterzeichneten Königl. Amtsgericht soll das der
Frau Anna verch. Dr. Holbe geb. Käbel in Dresden, der Frau
Doris Amalie verch. Gottmann geb. Käbel in Dresden, Herrn Heinrich
Käbel in Chicago in Nordamerika, Herrn Kaufmann Paul Georg
Käbel in Hamburg und Frau Joh. verch. Käbel in
Lautzba gehörige Realgrundstück in Trachau, Großbännerstr. 89,
Nr. 500 des Grundkatasters, Nr. 201 des Grundbuchs, Fol. 267 des
Grundbuchs für Trachau, am 8. Juli 1888 ortsgewöhnlich auf
45,000 M. taxirt, auf Antrag

Den 28. December 1888,

Vormittags 11 Uhr,

freiwilliger Weise öffentlich veräußert werden.
Ernehmungslustige werden an dem aufgeführten, am gedachten
Tage zur bestimmten Stunde an hiesiger Gerichtsstelle - Nam-
lichstraße 19b, I. - sich einzufinden, soweit möglich, sich über ihre
Zahlungsfähigkeit auszuweisen und sodann der Versteigerung unter-
den, den Anschlägen am hiesigen Gerichtsprotokoll und im Gasthote
zum Wilden Mann in Trachau angefügten Bedingungen gewächig
zu sein.
Dresden, am 16. November 1888.

Das Königl. Amtsgericht IIIa B.
Dr. Kleinpaul.

Holz- **Versteigerung.**

Dounerstag den 13. Dec. 1888 Vormittags 10 Uhr

sollen im Gasthote zu **Langenbrennersdorf** bei Bergschkeibitz die
in unterem Holzschlage auf Langenbrennersdorfer Ritterguts-Revier
liegenden Hölzer und zwar:
3266 Kiefernstämme von 10-15 Ctm. Mittelhöhe, 10,2 bis 18
Meter lang.
735 Kiefernstämme von 10-20 Ctm. Mittelhöhe, 10,2 bis 18
Meter lang.
2182 Kiefern- und Tannen-Hölzer von 12-15 Ctm. Oberhöhe,
3,4 und 4,5 Meter lang.
8129 Kiefern- und Tannen-Hölzer von 16-22 Ctm. Oberhöhe,
3,4 und 4,5 Meter lang.
646 Kiefern- und Tannen-Hölzer von 23-37 Ctm. Oberhöhe,
3,4 und 4,5 Meter lang
(für Reibstämme auf Brennholz sind ca. 3000 Raummeter Kiefern-
Stämme und Hölzer abzugeben)
gegen sofortige Barzahlung resp. vorheriges Uebereinkommen mit
den Versteigern meistbietend veräußert werden.
Etwasige Auskünfte über vorgenannte bereitliegende Hölzer
ertheilt sehr schon unser Notar Dr. Oswald Müller im Raum.
Dresden, am 2. December 1888.

Gebrüder Hensel.

D.R. Patent. Thüre **Vollkommenster**
selbstthätiger, geräuschloser
Thürschliesser.
zu! **Prospecte gratis u. franco.**
Auf Wunsch: 14tlg. Probezeit kostenfrei, 25,000 St. im Gebr.
Curt Heinius, Dresden-N., Tietzstraße 27.

Specialität!
nach Maß.
Morgenkleider
von 8-40 Mk.
Matinees,
Unterröcke,
Beinkleider
billigst
Lama-Magazin
C. W. Hofmann,
8 Altmarkt 8.

Julius Teuchert,
Schirmsfabrik.
Beste Schirmsfabrik Dresdens. Begründet 1830.
Solide Fabrikation. Billigste Preise.
Fabrik-Lager:
Neustadt, Hauptstraße, Ecke der Ritterstraße.
2. Geschäft:
Altstadt, Schloßstraße, Ecke der Rossmarktstraße.
3. Geschäft:
Altstadt, Weißbrunnerstr. 12, neben Hotel de France.

Dr. Spranger'sche Magentropfen
helfen sofort bei Migräne, Magenkrampf, Reibtheit,
Kopfschmerz, Leibschmerz, Verstopfung, Magenläse, Auf-
getriebenen, Schwindeln, Kollern, Ekropfen. Gegen
Hämorrhoiden, Darmkrämpfe, vorzüglich. Bewirkt schnell u.
schmerzlos, offenen Leib, nach viel Appetit. Haupt-Dep.
Dresden, Hauptstr. 16. Apoth. Köhler, Haupt-Dep.
Morgens, Tharandt, Reußtrien, Etzelen u. Gotta. à Fl. 50 u. 80 Pf.

W. E. Hoffmann,

Photographie-, Kunst- und Verlags-Handlung

Teleph.-Nr. 286 Ecke Moritzstraße. **DRESDEN** Ecke Frohngasse. **Novitäten.**

König-Johannstraße.

Oelgemälde
classischer u. moderner
Meister.

Aquarellen.

Pastellbilder.

Photographien

jeden Genres in allen existiren-
den Formaten, Ansichten von
Dresden, sächsische Schweiz,
Berlin etc. Bilder der Dresdner
und Berliner Galerie, Pariser
Salon, der Münchner neuen und
alten Pinakothek auf Carton und
unaufgezogen. Auswahl von
Portraits berühmter Persönlich-
keiten, Genrebilder. - Photo-
graphien nach Sculpturen. -
Momentbilder.

Lager

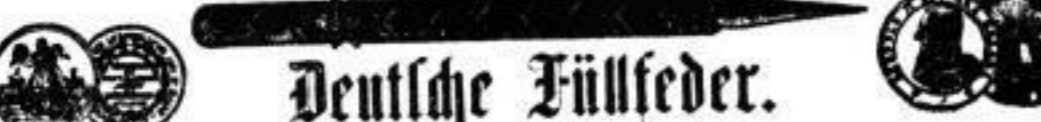
v. geschmackvoll eingerahmten
Photographien,
Emaille-Glasbildern,
Prachtwerken.
Vorlagen für Aquarell-
Malerei. Plast. Kunst-
Gegenstände.
Reichhaltige Auswahl, zu Ehren-
geschenken sehr geeignet.

Ateliers für Portraits, Kunst, Gewerbe etc.

Aufnahmen täglich. Ausserordentlich günstige Lichtverhältnisse.

Praktisch!
Passendes Weihnachts-Geschenk!

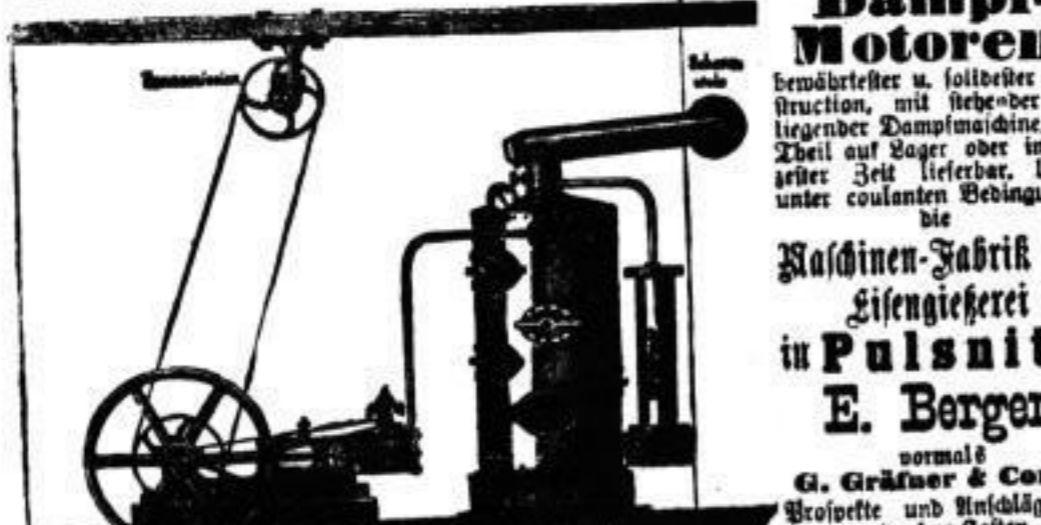
Neu! **D. R.-P. 44969.** **Neu!**



Deutsche Füllfeder.

Zu haben in allen größeren Schreibwaarenhandlungen und bei
Georg Rosenmüller, Hauptstraße 18.

Mechaniker und Optiker.
Reichhaltiges Lager aller optischen und physikalischen Artikel
als: Brillen, Fernrohre, Reife- und Ferngläser mit nur besten
Gläsern, sorgfältig angefertigt, Barometer und Thermometer,
gut und richtig gehend, von den einfachsten bis feinsten Modellen,
Reichzeug, Stereoskope, Modell-Maschinen, Paterna mag. etc. etc.
zu billigen Preisen.
Umtausch bereitwilligst.
Reparaturen schnell und solid.
Lager künstlicher Augen.



Dampf-
Motoren,

bestmöglicher u. solidester Con-
struction, mit Heber- oder
liegender Dampfmaschine, zum
Theil auf Lager oder in kür-
zester Zeit lieferbar, liefert
unter coulantem Bedingungen

die
Maschinen-Fabrik und
Eisenwerkerei
in Pulsnitz,
E. Berger,

normaler
G. Gräber & Comp.
Projekte und Entwürfe frei
und ohne Kosten.

Zahn-Arzt Kuzzer jr.
wohnt Berrestrasse 3, 1. (nebst d. Amalienstrasse).
Spec. f. chirurgische Operationen (Lachgas, Chloro-
form etc.), antisept. Plomben, künstl. Zähne etc.
Apr. 9-5 U., Sonnt. 9-1 U. Für Unbemittelte Wochtg. 8-9 U. V.

Dresdner Nachrichten. Dienstag, 11. Dec. 1888. Nr. 316. Seite 30.

Antiquarisch. Bilderbücher, Märchenbücher, Jugendchriften
Sämtliche Klassiker in schönen Einbänden, Werke aus allen Gebieten: Verfass, Atlanten, Gedichtwerke.
Weihnachtskatalog gratis und franko.
G. Goldstein's Antiquariat, Rumpffstr. Nr. 3.

Weihnachts-Ausverkauf!

Gardinen a. Plauen
im Vogtland.
Ein großer Vollen Gardinen, creme und weiß, ist sehr billig zum Ausverkauf zurückgeführt.
im größten Gardinen-Special-Geschäft
Waisenhausstr. 28. I. Kein Laden, Haus neben der Kaserne.

Auf den grossen Ausverkauf zurückgesetzter Seidenstoffe, Damaste für Kleider, Besatz u. Schleppe in Seidenwaren-Geschäft von Wilh. Nantitz, Altmärkt Nr. 15, wird besonders aufmerksam gemacht.

Gardinen
weiss, creme und goldfarbig, hervorragende Neuheiten in bunten Stores

Darunter die großartigsten Sachen am Platze empfiehlt sie seine Weihnachts-Geschenke passend zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Kerner habe

ca. 1000 Fenster
breite, schwere, weiße und cremefarb. engl. Gard. abgepaßt, sowie vom Stück, welche bisher 7-10 Mk. kosteten, für 4 bis 7 Mk. das Fenster zum Ausverkauf gestellt.

Gardinen-Specialgeschäft Dresdens von **Ed. Doss** aus Auerbach i. F.
Verkauf: Waisenhausstrasse 25, im Hause des Victoria-Salons.
Ich bitte, genau auf Namen und Schaufenster zu achten.

J. G. Busch,

Diabuctböden der Marienbrücke, empfiehlt frei vor's Haus:
Oberschlesische Steinkohlen für 155 Pf. pr. Decil. rein und nicht mit anderen Marken vermischt.
Steinkohlen aus den Königl. Werken für 140, 135 u. 125 Pf. pr. Decil. Beste Marke des Blauen-Iden Grundes.
Mariascheiner und Duxer Braunkohlen für 75, 70, 60 u. 55 Pf. pr. Decil. Beste Marken des Böhmisches Beckens.
Die Qualitäten sind bekannt, für richtiges Maß kommt ich auf. Daher keine Schwelgerpreise.

Nur sehr gut

gewählte Neuheiten von

Luxus-Brief-Papieren

in grossartiger Auswahl

à Carton 0,40, 0,50, 0,75, 1,00, 1,50-9 Mark

empfiehlt

J. Kliemt, K. S. Postlieferant,

Papierhandlung en gros & détail,

19 Zahngasse 19.



Milchvieh - Verkauf

Solkänder- u. Oldenburg. Rasse.

Freitag den 14. December stelle ich meinen dreijährigen letzten Transport sehr schöner Kühe mit Kalbern, sowie auch hochtragende, zu sehr billigen Preisen in Dresden, im Milchvieh Hofe, zum Verkauf.

Wohlt. bei Wittenberg a. d. Elbe.
Wilhelm Jörde.

Clemens Birkner

in Dresden

empfehl in seinen 3 Verkaufsstellen:
Schreibergasse 19,
Wilsdrufferstrasse 25,
Pflaunerstrasse 3,

sein reichsortirtes Lager in

Unterhosen (gestrichle Faden) für Kinder, Damen und Herren,
Tradjacken (Gesundheitsjacken) in fein, mittel und stark,
Jagdwesten (gestrichle Faden) für jeden Bedarf,
Handschuhe gestrichl, Tricot, Badefuß, in vielen Qualitäten.

Normal-Hemden von bester Baumwolle, Halbwohle, Wolle, für Erwachsene u. Kinder, à 2, 3, 4, 5, 6 Mark.

Barchent-Hemden von feinem Stoff, gut genäht, sehr billig.

Tricot-Tailen glatt, mit Perlen, mit Soutache, mit Wäsche, Falten u. Blousenform, gestrichl à 3, 4, 5, 6 bis 15 Mark.

Tricot-Kleidchen in heldianen Mustern à 1,75, 2,50 bis 10 Mark.

Schulter-Kragen in Bläsch- und Handarbeit à 1, 1,25, 1,75, 2,50 bis 6 Mark.

Kopf-Hüllen in praktischen und sarten Farben, mittliche Neuheiten, glatt à 50, 75, 100 Pf., garnirt à 1,50, 2, 2,50, 3, 4, 5 Mark.

Strümpfen für Kinder, Damen und Herren, in vielen guten Qualitäten,
Hauben altdeutsche und andere Façon in großer Auswahl.

Tailentüchern für einfachen u. feinen Bedarf, à 2, 3 bis 10 Mark.

Damenhosen von Baumwolle, Bigogne, Wolle, Flanell, à 1, 1,50 bis 5 Mark.

Kinderhöschen mit und ohne Leibchen, à 50, 75 Pf., 1, 1,50, 2 Mark.

Gesundheits-Corsets, Leibbinden, Kniewärmer, Gamaschen, Shawls, Kinder-Kleidchen, Jäckchen, Mützen, Häubchen, Schuhchen.
Große Auswahl. Billige Preise.

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt!

Für den Weihnachtstisch.

F. Nürnberger Lebkuchen, F. Plaqueur u. Punschessenzen, Präsant-Kuchen mit beliebigen Füllungen, Astrachen, und amerikan. Caviar in Fässchen, Pommerische Wänschebrüste, Weib- u. Braunsch. Wurstwaren, neue Ostfardinen, beste Frauen-Sonnen, Gemüse- u. Frucht-Conserveu etc. empfiehlt
Joseph Erdtel, Bautznerstr. 69.

E. Kleeberg's
Tricot - Tailen - Fabrik,
Wilsdrufferstrasse 39, II.
(Eingang neben dem Spielwareng. Wilsdr.), verkauft ihre Fabrikate, als:

Tailen, Kleidchen, Anzüge, Herren- u. Damenwesten, Strümpfe, auch im Einzelnen, zu billigen Fabrikpreisen.



En gros & en détail bei **J. Olivier,** Waisenhausstrasse 26.

Migraine-Tinctur
Flasche zu 3 Mk. u. 1 Mk. 50 Pf. Königl. Hof-Apoth., Dresden, Georgenhor.
Promptester Versandt nach auswärts.

Wegen Total = Veränderung Ausverkauf

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Elfenbeinmasse, Büsten, Figuren, Marmor, Majolika-Basen etc. Terracotten, Porzellan, Holzsäulen, Console.

A. Hanstein.
Victoriastr. 26.
Preis - Courant gratis.



Die Fabrik von **Gelbke & Benedictus,** Dresden.

empfiehlt in reichster Auswahl Gegenstände, als komische Kopfbedeckungen, Orden, Cotillonbousen, Attrapen, Knallbonbons, Costüme, Masken, Perücken, Saaldecorationen, Bigotphones u. s. w.

Cotillon- und Carneval-Spiele, Christbaumschmuck, Papierlaternen.

Künstliche Pflanzen und Gefässe dafür in Majolika, Holz, Messing etc. Illustr. deutsche u. franz. Preisbücher Saison 1888 gratis u. franco.

Wein-Handlung von **H. G. Dorn**

Dresden, Walpurgisstrasse 2.
Bordeaux-Weine

ausschliesslich aus den Kellereien von **G. T. Pfög jr., Lübeck**

von 1 Mark 10 Pfennig per Flasche an **Mosel- und Rhein-Weine**

von 75 Pf. per Flasche an **Französische u. deutsche Champagner, Portwein, Sherry, Malaga, Marsalla, Madeira, Rum, Arac, Cognac, Genever, diverse Französische Liqueure, Irish, Scotch und American Whiskies.**

Sie ersparen viel Geld.

wenn Sie Ihren Bücherbedarf aus der neueröffneten Antiquaratsbuchhandlung von **Aurel Blümlich** in Dresden, König-Johannstr. 19 (Eingang Moritzstrasse, an der "Berntlein-Ecke"), beziehen. Katalog von im Preise bedeutend ermäßigten Büchern gratis. - Filiale in Leipzig, Neumarkt 18.

Apfelsinen,

Valencia, 42er Packung, per Stüde 18 Mk. Original, frisch ungedopt 19 Mk.; 714, 90 Kg schwer, Original 18,50, ungedopt 20 Mark, empfiehlt **R. Schädlich,** Antonoplatz.
Pöfling, ca. 12 Stk. 1 Mk. 15 Pf. und 1 Mk. F. C.

Puppenköpfe, Puppenbälge, Kugelgelenk - Puppen, Täuflinge
empfiehlt billig

Anton Koch,
En gros. **Webergasse 7.** En Détail.

Jagd-Toppen und Paletots, Reise-Mäntel und Savelocks aus nur guten Lederkoffen, mit u. ohne Futter, gutfahende Rayons, schwed. Leder-Toppen u. Westen, wolleue Jagdwesten, Strümpfe und Gandschuhe, Gamaschen, Hüte, Mützen.

Jagd-Artikel, Alles in reichhaltigster Auswahl, empfiehlt

H. Warnack, Pragerstrasse 17b.

Großes Spiegel-Vager, sowie Trumeaux, zu Fabrikpreisen.
Seilerergasse 6. Spiegel-Fabrik C. A. Rade.

Presoner Buchverlehen. Nr. 316. Seite 51. Buchh. II. Dec. 1888.

Stellen-Nachweis.

Unterzeichnete, welche fortwährend Bedarf an Personal, hauptsächlich weiblichem, hat, sucht per Neujahr 1889 nach Chemnitz und Umgebung eine größere Anzahl Dienstmädchen; sehr begehrt sind Haus-, Küchen- und Herdmädchen, sowie Haus- und Stallmädchen. Gehalt für erstere von 120 bis 180 Mark, für letztere von 150 bis 200 Mark jährlich, außer Zehntel und Weihnachtsgeldchen. Außerdem habe ich Stellen für männliches, und auch bessere Stellen für weibliches Personal zu vergeben. Anmeldungen nimmt fortwährend entgegen.

Selma Nüss in Freiberg, Berggasse Nr. 32.

Gesucht

wird von einer weiteren Zehlf. Cognac-Brennerei ein bei Chemnitz eingetragener Agent. Näheres unter G. 497 durch Rudolf Mosse, Breslau.

Wünscht für andere Kinder mit guter Schulbildung, welche hier in ein Pensionat, Platten, etwas Kenntnisse kann und gern in einem der Hauptstädte am Lande geht, besonders aber zuverlässig und sehr fleißig ist. Offerten mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen einreichen unter L. A. 31 an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Schuhmacher

für verschiedene Städte gesucht werden in dauernder u. lohnender Arbeit gesucht von

Eduard Hammer, Georgplatz 15.

Wirthschafterin-Gesuch.

Für Neujahr eine tüchtige erfahrene Wirthschafterin gesucht. Gehalt 240 Mark. Offerten unter E. E. 1019 „Invalidentauf“ Chemnitz.

Für Kammergut Löhnen bei Firma werden per 1. Jan. 3 tüchtige Unterschwitzer gesucht.

Für ein größeres feines Maß gesucht wird ein durchaus tüchtiger

1. Zuschneider,

der auch ohne Maschine elegant u. pfeifend arbeitet, bei gutem Salair gesucht. Besteht nach Uebereinkunft. Offerten P. T. 250 an Haasenstein & Vogler, Jittau, erdten.

Lehrlings-Gesuch.

Ein Sohn edl. Eltern, welcher Lust hat die Kupferstecher-Profession zu erlernen, findet Unterweisung bei Ernst Taubert, Kupferstecherei Kamens u. S.

Kinderfrau-Gesuch.

Für drei bis vier Monate eines Kindes habe eine ansehnliche, lebhafte, noch einige Jahre oder älteres Mädchen bei liebevoller Behandlung für 1. oder 1.5. Januar 1889.

Frau Vidya Lorenz in Cöthen.

Chef de cuisine.

Für ein Hotel 1. Ranges mit Restaurant (im Monat, Sacht) wird per Neujahr ein gut empfindlicher

tüchtiger Koch

gesucht. Gehalt 1200 Mark, freie Wohnung, Milchermische u. Bier. — Off. unter T. Z. 31 erb. an Haasenstein u. Vogler in Dresden.

Wirthschafterin-Gesuch.

Auf e. Rittergut wird s. 1. Jan. eine Wirthschafterin gesucht, 19-22 Jahre alt, u. hauptsächlich d. Hausarbeit im Stall zu führen hat und mellen kann. Off. unter Gehaltsanspr. u. Zeugnisabschr. unter S. P. postl. Landshut.

Buchbinder-Gehilfe,

auf das Zuschneiden u. Aufsetzen von Cartonagen geübt, findet sofort bei gutem Lohn Stellung in auswärtiger Fabrik. Off. unter S. Q. 1461 Expedition d. Bl.

Für ein Fabrikgeschäft

wird ein tüchtiger

Stiller Theilhaber

mit 12-15,000 Mark Einlage gesucht. Verbindung zu 8 Proc. und Gewinn-Anteil. Off. unter O. G. 8674 Rudolf Mosse, Dresden erdten.

Waltergehilfen, 1

werden gesucht Stübenstraße 25.

Junge Mädchen, die keine

Damenkleider geübt, u. unentgeltlich erl. Red nicht 11 pt.

Commis-Gesuch.

Für ein Stumpfwaren, Wollewaren- und Strickwaren-Fabrikations-Geschäft wird zum Eintritt per 1. Jan. 89 ein junger Mann für Contor und Kasse gesucht. Kenntniß der Branche ist Bedingung. Off. mit Zeugnissen, event. Photograph, unter 100 postlag. Weichen erdten.

Ein tüchtiger Stuhlpolierer,

der durchaus selbstständig arbeiten kann u. muß und dem an dauernder und lohnender Stellung gelegen ist, findet Beschäftigung bei Paul Gentaer, Möbelfabrik, Vögnitz.

Ein tüchtiger Schlossergehelfe,

welcher mit der Installation von Wasserleitung vollkommen vertraut ist, kann sich sofort in dauernder Arbeit melden bei H. Hallmann, Schlossermeister in Vaudesbut i. Schl.

3 Gehilfen u. rentablen

3 Gehilfen wird e. Mill. od. Mill. Geschäft für andere Kinder

Deconomie-Inspectoren,

Verwalter, Wirthschafterinnen, Scholaren, Böpse, sowie sammtl. Landw. Dienst-Verwaltung und empfiehlt das Commis-Gesuch von R. Schulz, Deuben bei Dresden.

3 Tischler

für dauernd gesucht Möbelfabrik Niederredlin.

Reisender,

nicht zu jung, wird von e. hief. Papierwarenfabrik u. Cartonagenfabrik pr. 15. Januar gesucht. Einnehmen 2-2500 Mk. (feiner Gehalt, Exoten und Provision). Offerten unter Max Nr. 9 Hauptpostamt Dresden.

Für eine Papier-Fabrik

auf dem Lande wird ein

Lehrling

mit guter Schulbildung gesucht oder ein

angehender Commis

welcher sich weiter ausbild. will. Off. mit Geh-Anspr. u. näheren Ang. u. W. D. 1564 Exp. d. Bl.

Junges, kräftiges Mädchen

wird als Oekonomiehöfarin auf ein Rittergut in der Nähe von Chemnitz gesucht. Off. unter W. 2811 Exped. d. Blattes.

Für eine der ältest. u. bedeutendsten

Berliner Tabak- und Cig.-Fabriken

Vertreter

zum Besuch namentlich d. kleineren Crachten d. Königl. Sachsens geneig. hohe Provision verl. Offerten mit genauer Angabe des bisherigen Wirkungskreises unter R. W. 3255 an Rudolf Mosse, Berlin C., Königsstr. 56-57 erb.

Wein-Agenten.

Eine Wiener Weinhandlung, die in Norddeutschland bekannt eingetragt ist und speciell ungarische Medicinalweine, Weintrauben und die Rhein- u. Moselweine, welche in der Branche häufig sind und Timotheen nachweisen können, wollen sich unter der Chiffre O. 1711 an Rudolf Mosse, Wien I., Seilerstätte 2, melden.

Ein tüchtiger Messerschmied

(hauender Arbeiter) findet bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung bei

Max Herrfurth & Co.,

Messerschmied, An der Sophienkirche.

Tüchtige Vertreter

sucht eine in den besten Verhältnissen stehende Versicherungsgesellschaft gegen Trichinengefahr bei sehr hoher Vergütung u. annehm. Bedingungen. Schlahtfeuerversicherer oder Trichinenschauer werden bevorzugt. Offerten erdten

Oswald Reichelt & Co.,

Niederborsdorf.

Auf ein Rittergut

in der Nähe von Chemnitz wird per 1. Januar oder später eine 1. Zimmermädchen, Schneidern, Plätten u. Frisieren geübt

Jungfer

gesucht. Anerbietungen bittet man an Herren Haasenstein und Vogler in Chemnitz unter N. 5518 zu richten. Näheren erdten Rosenstraße 39, 1., Ailschubfabrik.

Tüchtiger Spinnmeister,

mit der Gold- und Silbergewinn-Fabrikation vollkommen vertraut,

wird gesucht.

Eintritt 1. Februar f. N. Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit unter N. 2356 an Rudolf Mosse, Nürnberg.

Lack.

Ein Kaufm., Mitte 30er, über 15 Jahre lang in ersten Lackfabriken thätig u. mit Fabrikation von Lacken u. Zersetzungen vollständig vertraut, sucht dauernde

Vertrauens-Stellung

in gleicher Branche. Gefäll. Adressen unter T. G. 18 an die Herren Haasenstein & Vogler, Dresden.

Polnische! Mäde u. Knechte

empfehlen Frau Namokel, Görlitz.

Ein tüchtiger Destillateur, der 14 Jahre in den größten Geschäften thätig war, sucht, gestützt auf la. Referenzen und Zeugnisse, ein dauerndes Engagement (speciell in feineren Bran. Leihungs-Anträge unter „Hypothekengeld 1000“ beim „Invalidentauf“ Leipzig niedersulegen.

1,000,000 Mark Bankgelder

sind zu 3 1/2 Proc. Verz. sofort oder später auf

Ritter- und Landgüter

zur 1. Stelle feststell. auszul. Off. mit spec. Angaben unter Bankgelder 100 Exp. d. Bl. erb.

25,000

Mark, 50,000 Mark, 100,000 Mark, 200,000 Mark, 300,000 Mark, 400,000 Mark, 500,000 Mark, 600,000 Mark, 700,000 Mark, 800,000 Mark, 900,000 Mark, 1,000,000 Mark, 1,100,000 Mark, 1,200,000 Mark, 1,300,000 Mark, 1,400,000 Mark, 1,500,000 Mark, 1,600,000 Mark, 1,700,000 Mark, 1,800,000 Mark, 1,900,000 Mark, 2,000,000 Mark, 2,100,000 Mark, 2,200,000 Mark, 2,300,000 Mark, 2,400,000 Mark, 2,500,000 Mark, 2,600,000 Mark, 2,700,000 Mark, 2,800,000 Mark, 2,900,000 Mark, 3,000,000 Mark, 3,100,000 Mark, 3,200,000 Mark, 3,300,000 Mark, 3,400,000 Mark, 3,500,000 Mark, 3,600,000 Mark, 3,700,000 Mark, 3,800,000 Mark, 3,900,000 Mark, 4,000,000 Mark, 4,100,000 Mark, 4,200,000 Mark, 4,300,000 Mark, 4,400,000 Mark, 4,500,000 Mark, 4,600,000 Mark, 4,700,000 Mark, 4,800,000 Mark, 4,900,000 Mark, 5,000,000 Mark, 5,100,000 Mark, 5,200,000 Mark, 5,300,000 Mark, 5,400,000 Mark, 5,500,000 Mark, 5,600,000 Mark, 5,700,000 Mark, 5,800,000 Mark, 5,900,000 Mark, 6,000,000 Mark, 6,100,000 Mark, 6,200,000 Mark, 6,300,000 Mark, 6,400,000 Mark, 6,500,000 Mark, 6,600,000 Mark, 6,700,000 Mark, 6,800,000 Mark, 6,900,000 Mark, 7,000,000 Mark, 7,100,000 Mark, 7,200,000 Mark, 7,300,000 Mark, 7,400,000 Mark, 7,500,000 Mark, 7,600,000 Mark, 7,700,000 Mark, 7,800,000 Mark, 7,900,000 Mark, 8,000,000 Mark, 8,100,000 Mark, 8,200,000 Mark, 8,300,000 Mark, 8,400,000 Mark, 8,500,000 Mark, 8,600,000 Mark, 8,700,000 Mark, 8,800,000 Mark, 8,900,000 Mark, 9,000,000 Mark, 9,100,000 Mark, 9,200,000 Mark, 9,300,000 Mark, 9,400,000 Mark, 9,500,000 Mark, 9,600,000 Mark, 9,700,000 Mark, 9,800,000 Mark, 9,900,000 Mark, 10,000,000 Mark, 10,100,000 Mark, 10,200,000 Mark, 10,300,000 Mark, 10,400,000 Mark, 10,500,000 Mark, 10,600,000 Mark, 10,700,000 Mark, 10,800,000 Mark, 10,900,000 Mark, 11,000,000 Mark, 11,100,000 Mark, 11,200,000 Mark, 11,300,000 Mark, 11,400,000 Mark, 11,500,000 Mark, 11,600,000 Mark, 11,700,000 Mark, 11,800,000 Mark, 11,900,000 Mark, 12,000,000 Mark, 12,100,000 Mark, 12,200,000 Mark, 12,300,000 Mark, 12,400,000 Mark, 12,500,000 Mark, 12,600,000 Mark, 12,700,000 Mark, 12,800,000 Mark, 12,900,000 Mark, 13,000,000 Mark, 13,100,000 Mark, 13,200,000 Mark, 13,300,000 Mark, 13,400,000 Mark, 13,500,000 Mark, 13,600,000 Mark, 13,700,000 Mark, 13,800,000 Mark, 13,900,000 Mark, 14,000,000 Mark, 14,100,000 Mark, 14,200,000 Mark, 14,300,000 Mark, 14,400,000 Mark, 14,500,000 Mark, 14,600,000 Mark, 14,700,000 Mark, 14,800,000 Mark, 14,900,000 Mark, 15,000,000 Mark, 15,100,000 Mark, 15,200,000 Mark, 15,300,000 Mark, 15,400,000 Mark, 15,500,000 Mark, 15,600,000 Mark, 15,700,000 Mark, 15,800,000 Mark, 15,900,000 Mark, 16,000,000 Mark, 16,100,000 Mark, 16,200,000 Mark, 16,300,000 Mark, 16,400,000 Mark, 16,500,000 Mark, 16,600,000 Mark, 16,700,000 Mark, 16,800,000 Mark, 16,900,000 Mark, 17,000,000 Mark, 17,100,000 Mark, 17,200,000 Mark, 17,300,000 Mark, 17,400,000 Mark, 17,500,000 Mark, 17,600,000 Mark, 17,700,000 Mark, 17,800,000 Mark, 17,900,000 Mark, 18,000,000 Mark, 18,100,000 Mark, 18,200,000 Mark, 18,300,000 Mark, 18,400,000 Mark, 18,500,000 Mark, 18,600,000 Mark, 18,700,000 Mark, 18,800,000 Mark, 18,900,000 Mark, 19,000,000 Mark, 19,100,000 Mark, 19,200,000 Mark, 19,300,000 Mark, 19,400,000 Mark, 19,500,000 Mark, 19,600,000 Mark, 19,700,000 Mark, 19,800,000 Mark, 19,900,000 Mark, 20,000,000 Mark, 20,100,000 Mark, 20,200,000 Mark, 20,300,000 Mark, 20,400,000 Mark, 20,500,000 Mark, 20,600,000 Mark, 20,700,000 Mark, 20,800,000 Mark, 20,900,000 Mark, 21,000,000 Mark, 21,100,000 Mark, 21,200,000 Mark, 21,300,000 Mark, 21,400,000 Mark, 21,500,000 Mark, 21,600,000 Mark, 21,700,000 Mark, 21,800,000 Mark, 21,900,000 Mark, 22,000,000 Mark, 22,100,000 Mark, 22,200,000 Mark, 22,300,000 Mark, 22,400,000 Mark, 22,500,000 Mark, 22,600,000 Mark, 22,700,000 Mark, 22,800,000 Mark, 22,900,000 Mark, 23,000,000 Mark, 23,100,000 Mark, 23,200,000 Mark, 23,300,000 Mark, 23,400,000 Mark, 23,500,000 Mark, 23,600,000 Mark, 23,700,000 Mark, 23,800,000 Mark, 23,900,000 Mark, 24,000,000 Mark, 24,100,000 Mark, 24,200,000 Mark, 24,300,000 Mark, 24,400,000 Mark, 24,500,000 Mark, 24,600,000 Mark, 24,700,000 Mark, 24,800,000 Mark, 24,900,000 Mark, 25,000,000 Mark, 25,100,000 Mark, 25,200,000 Mark, 25,300,000 Mark, 25,400,000 Mark, 25,500,000 Mark, 25,600,000 Mark, 25,700,000 Mark, 25,800,000 Mark, 25,900,000 Mark, 26,000,000 Mark, 26,100,000 Mark, 26,200,000 Mark, 26,300,000 Mark, 26,400,000 Mark, 26,500,000 Mark, 26,600,000 Mark, 26,700,000 Mark, 26,800,000 Mark, 26,900,000 Mark, 27,000,000 Mark, 27,100,000 Mark, 27,200,000 Mark, 27,300,000 Mark, 27,400,000 Mark, 27,500,000 Mark, 27,600,000 Mark, 27,700,000 Mark, 27,800,000 Mark, 27,900,000 Mark, 28,000,000 Mark, 28,100,000 Mark, 28,200,000 Mark, 28,300,000 Mark, 28,400,000 Mark, 28,500,000 Mark, 28,600,000 Mark, 28,700,000 Mark, 28,800,000 Mark, 28,900,000 Mark, 29,000,000 Mark, 29,100,000 Mark, 29,200,000 Mark, 29,300,000 Mark, 29,400,000 Mark, 29,500,000 Mark, 29,600,000 Mark, 29,700,000 Mark, 29,800,000 Mark, 29,900,000 Mark, 30,000,000 Mark, 30,100,000 Mark, 30,200,000 Mark, 30,300,000 Mark, 30,400,000 Mark, 30,500,000 Mark, 30,600,000 Mark, 30,700,000 Mark, 30,800,000 Mark, 30,900,000 Mark, 31,000,000 Mark, 31,100,000 Mark, 31,200,000 Mark, 31,300,000 Mark, 31,400,000 Mark, 31,500,000 Mark, 31,600,000 Mark, 31,700,000 Mark, 31,800,000 Mark, 31,900,000 Mark, 32,000,000 Mark, 32,100,000 Mark, 32,200,000 Mark, 32,300,000 Mark, 32,400,000 Mark, 32,500,000 Mark, 32,600,000 Mark, 32,700,000 Mark, 32,800,000 Mark, 32,900,000 Mark, 33,000,000 Mark, 33,100,000 Mark, 33,200,000 Mark, 33,300,000 Mark, 33,400,000 Mark, 33,500,000 Mark, 33,600,000 Mark, 33,700,000 Mark, 33,800,000 Mark, 33,900,000 Mark, 34,000,000 Mark, 34,100,000 Mark, 34,200,000 Mark, 34,300,000 Mark, 34,400,000 Mark, 34,500,000 Mark, 34,600,000 Mark, 34,700,000 Mark, 34,800,000 Mark, 34,900,000 Mark, 35,000,000 Mark, 35,100,000 Mark, 35,200,000 Mark, 35,300,000 Mark, 35,400,000 Mark, 35,500,000 Mark, 35,600,000 Mark, 35,700,000 Mark, 35,800,000 Mark, 35,900,000 Mark, 36,000,000 Mark, 36,100,000 Mark, 36,200,000 Mark, 36,300,000 Mark, 36,400,000 Mark, 36,500,000 Mark, 36,600,000 Mark, 36,700,000 Mark, 36,800,000 Mark, 36,900,000 Mark, 37,000,000 Mark, 37,100,000 Mark, 37,200,000 Mark, 37,300,000 Mark, 37,400,000 Mark, 37,500,000 Mark, 37,600,000 Mark, 37,700,000 Mark, 37,800,000 Mark, 37,900,000 Mark, 38,000,000 Mark, 38,100,000 Mark, 38,200,000 Mark, 38,300,000 Mark, 38,400,000 Mark, 38,500,000 Mark, 38,600,000 Mark, 38,700,000 Mark, 38,800,000 Mark, 38,900,000 Mark, 39,000,000 Mark, 39,100,000 Mark, 39,200,000 Mark, 39,300,000 Mark, 39,400,000 Mark, 39,500,000 Mark, 39,600,000 Mark, 39,700,000 Mark, 39,800,000 Mark, 39,900,000 Mark, 40,000,000 Mark, 40,100,000 Mark, 40,200,000 Mark, 40,300,000 Mark, 40,400,000 Mark, 40,500,000 Mark, 40,600,000 Mark, 40,700,000 Mark, 40,800,000 Mark, 40,900,000 Mark, 41,000,000 Mark, 41,100,000 Mark, 41,200,000 Mark, 41,300,000 Mark, 41,400,000 Mark, 41,500,000 Mark, 41,600,000 Mark, 41,700,000 Mark, 41,800,000 Mark, 41,900,000 Mark, 42,000,000 Mark, 42,100,000 Mark, 42,200,000 Mark, 42,300,000 Mark, 42,400,000 Mark, 42,500,000 Mark, 42,600,000 Mark, 42,700,000 Mark, 42,800,000 Mark, 42,900,000 Mark, 43,000,000 Mark, 43,100,000 Mark, 43,200,000 Mark, 43,300,000 Mark, 43,400,000 Mark, 43,500,000 Mark, 43,600,000 Mark, 43,700,000 Mark, 43,800,000 Mark, 43,900,000 Mark, 44,000,000 Mark, 44,100,000 Mark, 44,200,000 Mark, 44,300,000 Mark, 44,400,000 Mark, 44,500,000 Mark, 44,600,000 Mark, 44,700,000 Mark, 44,800,000 Mark, 44,900,000 Mark, 45,000,000 Mark, 45,100,000 Mark, 45,200,000 Mark, 45,300,000 Mark, 45,400,000 Mark, 45,500,000 Mark, 45,600,000 Mark, 45,700,000 Mark, 45,800,000 Mark, 45,900,000 Mark, 46,000,000 Mark, 46,100,000 Mark, 46,200,000 Mark, 46,300,000 Mark, 46,400,000 Mark, 46,500,000 Mark, 46,600,000 Mark, 46,700,000 Mark, 46,800,000 Mark, 46,900,000 Mark, 47,000,000 Mark, 47,100,000 Mark, 47,200,000 Mark, 47,300,000 Mark, 47,400,000 Mark, 47,500,000 Mark, 47,600,000 Mark, 47,700,000 Mark, 47,800,000 Mark, 47,900,000 Mark, 48,000,000 Mark, 48,100,000 Mark, 48,200,000 Mark, 48,300,000 Mark, 48,400,000 Mark, 48,500,000 Mark, 48,600,000 Mark, 48,700,000 Mark, 48,800,000 Mark, 48,900,000 Mark, 49,000,000 Mark, 49,100,000 Mark, 49,200,000 Mark, 49,300,000 Mark, 49,400,000 Mark, 49,500,000 Mark, 49,600,000 Mark, 49,700,000 Mark, 49,800,000 Mark, 49,900,000 Mark, 50,000,000 Mark, 50,100,000 Mark, 50,200,000 Mark, 50,300,000 Mark, 50,400,000 Mark, 50,500,000 Mark, 50,600,000 Mark, 50,700,000 Mark, 50,800,000 Mark, 50,900,000 Mark, 51,000,000 Mark, 51,100,000 Mark, 51,200,000 Mark, 51,300,000 Mark, 51,400,000 Mark, 51,500,000 Mark, 51,600,000 Mark, 51,700,000 Mark, 51,800,000 Mark, 51,900,000 Mark, 52,000,000 Mark, 52,100,000 Mark, 52,200,000 Mark, 52,300,000 Mark, 52,400,000 Mark, 52,500,000 Mark, 52,600,000 Mark, 52,700,000 Mark, 52,800,000 Mark, 52,900,000 Mark, 53,000,000 Mark, 53,100,000 Mark, 53,200,000 Mark, 53,300,000 Mark, 53,400,000 Mark, 53,500,000 Mark, 53,600,000 Mark, 53,700,000 Mark, 53,800,000 Mark, 53,900,000 Mark, 54,000,000 Mark, 54,100,000 Mark, 54,200,000 Mark, 54,300,000 Mark, 54,400,000 Mark, 54,500,000 Mark, 54,600,000 Mark, 54,700,000 Mark, 54,800,000 Mark, 54,900,000